

marantz®

Modell SA-12 SE Bedienungsanleitung

Super Audio CD-Player

Inhalt

Zubehör	2
Informationen zur Fernbedienung	2
Einlegen der Batterien	2
Reichweite der Fernbedienung	2
Merkmale	3
Hervorragende Klangqualität	3
Leistungsfähigkeit	3
Bezeichnung und Funktionen der Teile	4
Vorderseite	4
Display	5
Rückseite	6
Fernbedienung	7
Anschlüsse	8
Anschließen eines Verstärkers	8
Anschließen an ein Gerät mit digitalen Audio- Eingangsanschlüssen	8
Anschließen an ein Gerät mit digitalen Audioausgangsanschlüssen	9
Schließen Sie das USB-Speichergerät an den USB-Anschluss an	9
Anschließen an einen PC oder Mac	9
Anschließen von Geräten mit Fernbedienungsanschlüssen	10
Anschluss	10
Einstellung	10
Anschließen des Timers	10
Anschließen des Netzkabels	10

Wiedergabe	11
Grundfunktionen	11
Stromversorgung einschalten	11
Auswählen des Medienwiedergabemodus	11
Ausschalten des Displays und der Beleuchtung	11
Dauerhaftes Ausschalten der Beleuchtung	11
Beenden der digitalen Ausgabe	12
Einstellen der Wiedergabeschicht mit der höchsten Priorität für Super Audio CDs	12
Wiedergeben von CDs/Super Audio CDs	13
Wiedergeben von CDs/Super Audio CDs	13
Wiedergabe der Titel in festgelegter Reihenfolge (Wiedergabeprogrammierung)	14
Wiedergeben von Daten-CDs und Daten-DVDs	15
Wiedergeben von Dateien	15
Wiedergabe von USB-Speichergeräten	16
Wiedergeben von Dateien, die auf USB-Speichergeräten gespeichert sind	16
Verwendung als D/A-Wandler	18
Anschließen eines Computers und Wiedergabe von diesem (USB- DAC)	18
Anschließen an ein digitales Gerät (koaxial/optisch) und Wiedergabe desselben	22
Festlegen der gewünschten Klangqualität	22
Umschalten der Filtercharakteristik	22

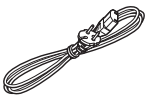
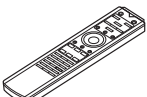
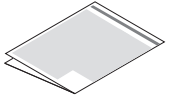
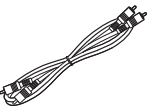
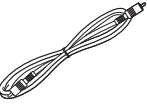
Einstellungen	23
Menüplan	23
Menübedienung	23
Phones	24
HP AMP Gain	24
Resume Play	24
AutoStandby	24
Timer Play	24
Tipps	25
Tipps	26
Fehlersuche	27
Anhang	31
Abspielbare Medien	31
Discs	31
USB-Speichergerät	33
Wiedergabereihenfolge von Musikdateien	34
Hinweise zu Discs und Dateien	34
Vorsichtsmaßnahmen beim Gebrauch von Medien	34
Laden von Discs	34
Der Umgang mit Medien	35
Reinigen von Discs	35
D/A-Wandler	36
Technische Daten der unterstützten Audioformate	36
Erklärung der Fachausdrücke	36
Informationen über Marken	37
Technische Daten	38
Index	40

Vielen Dank für den Kauf dieses Marantz-Produkts.
Um einen fehlerfreien Betrieb sicherzustellen, lesen Sie bitte sorgfältig dieses Handbuch, bevor Sie das Gerät in Betrieb setzen.

Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung nach der Lektüre zum späteren Nachschlagen auf.

Zubehör

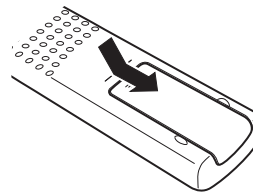
Überprüfen Sie, ob folgendes Zubehör im Lieferumfang des Produkts enthalten ist.

	
Kurzanleitung	Netzkabel
	
CD-ROM (Bedienungsanleitung)	Fernbedienung (RC005PMSA)
	
Sicherheitshinweise	R03/AAA-Batterien
	
Warnhinweise Bezüglich Batteries	Audiokabel
	
	Fernbedienungskabel

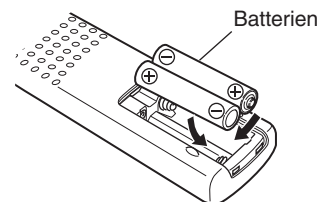
Informationen zur Fernbedienung

Einlegen der Batterien

- 1 Öffnen Sie die Abdeckung in Richtung des Pfeils, und nehmen Sie sie ab.



- 2 Legen Sie zwei Batterien wie angezeigt richtig in das Batteriefach ein.



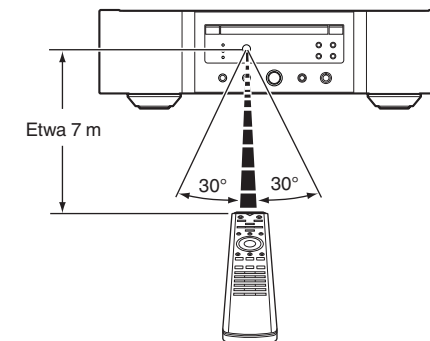
- 3 Setzen Sie die Abdeckung wieder ein.

HINWEIS

- Beachten Sie folgende Hinweise, um Schäden oder ein Auslaufen der Batterien zu vermeiden:
 - Verwenden Sie neue und alte Batterien nicht zusammen.
 - Verwenden Sie nicht zwei unterschiedliche Batteriearten.
- Nehmen Sie die Batterien aus der Fernbedienung, wenn diese längere Zeit nicht benutzt wird.
- Wenn eine Batterie ausläuft, wischen Sie die Flüssigkeit im Batteriefach sorgfältig auf, und legen Sie neue Batterien ein.

Reichweite der Fernbedienung

Richten Sie die Fernbedienung bei der Bedienung auf den Fernbedienungssensor.



Merkmale

Hervorragende Klangqualität

- **Ringkerntransformator**
Dieses Gerät verfügt über einen Ringkerntransformator, der im Vergleich zu herkömmlichen Transformatoren geringere Vibrationen und weniger magnetischen Streufluss verursacht. Die Materialien und Herstellungsverfahren des ringförmigen Kerns werden ausführlich auf ihre Fähigkeiten zur Vibrationsreduzierung überprüft, und der kleine, um den Transformator angebrachte Ring reduziert den magnetischen Streufluss.
- **Blockkondensator mit großer Kapazität**
In den Stromversorgungskreislauf wurde ein Kondensator mit einer großen Kapazität von 4.700 µF integriert, der sorgfältig aufgrund seiner akustischen Eigenschaften ausgewählt wurde.
- **Audiophilen Ansprüchen genügende Folienkondensatoren und Elektrolytkondensatoren**
In diesem Gerät werden die gleichen audiophilen Ansprüchen genügenden Folienkondensatoren und Elektrolytkondensatoren verwendet, wie sie auch in Geräten der Spitzenklasse zum Einsatz kommen.
- **Filterschaltkreis mit geringem Rauschen und geringer Verzerrung und HDAM®SA3-Ausgangsverstärker**
- **Doppelwandiges Gehäuse**
- **Hochwertig verarbeitete analoge Audio-Ausgangsanschlüsse**
- **Hochleistungsschaltkreis für Kopfhörer**
Der Hochleistungsschaltkreis für Kopfhörer verfügt über einen HDAM®SA2-Verstärker, der einen Kopfhörerklang hoher Qualität ermöglicht – spät in der Nacht oder bei anderen Gelegenheiten.
- **Isolationskonzept**
Um die Audioqualität nicht durch Geräusche externer Geräte zu beeinträchtigen, wenn das Gerät an externe Geräte wie etwa Computer angeschlossen ist, wurde der Masseschaltkreis der Digitalen Eingangsschnittstelle vom Audioschaltkreis isoliert.
- **Ausschalten des Optischen Laufwerks**
Wenn USB-DAC, Koaxial oder Optischer Eingang ausgewählt ist, erreicht dieses Gerät einen hochwertigen Klang, wenn das Laufwerk ausgeschaltet wird.

Leistungsfähigkeit

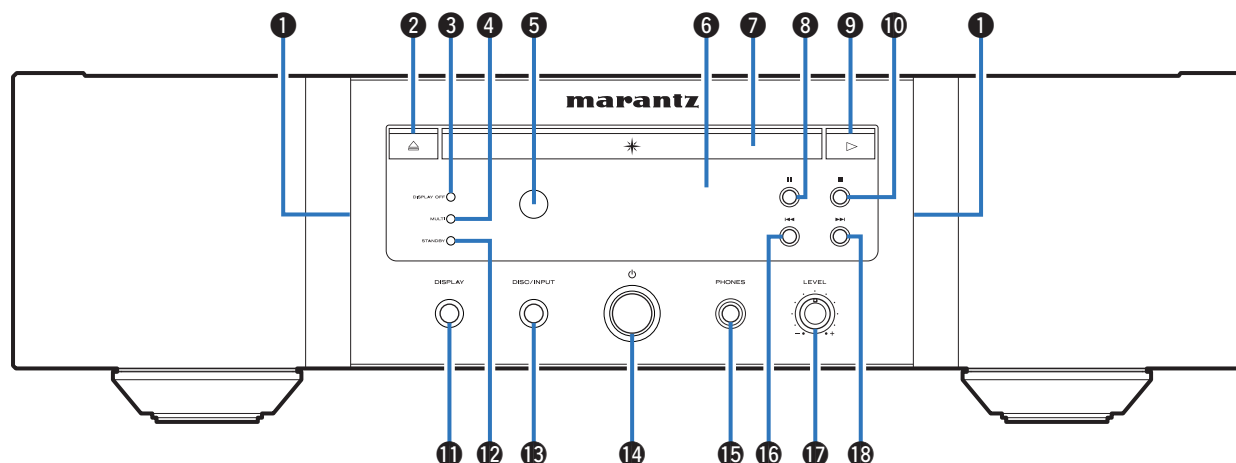
- **Ausgestattet mit einer USB-DAC-Funktion zur Unterstützung der Wiedergabe von Musikdateien in hoher Qualität**
Dieses Gerät unterstützt die Wiedergabe von Dateien in hochauflösenden Audioformaten wie DSD (2,8/5,6/11,2 MHz) und PCM-Dateien bis zu 384 kHz/32 Bit. Dies ermöglicht auf diesem Gerät eine hochwertige Wiedergabe von hochauflösenden Dateien, die über einen USB-B-Anschluss von einem Computer übertragen werden.
- **Verwendung als D/A-Wandler**
Digitale Audiosignale von einem externen Gerät oder Computer können mit dem integrierten D/A-Wandler auf diesem Gerät umgewandelt und als Analogsignale ausgegeben werden.
- **Unterstützung von hochauflösenden Audioquellen, die auf Discs gespeichert sind**
Mit diesem Gerät können MP3-, WMA-, AAC-, WAV-, FLAC-, Apple Lossless-, AIFF- und DSD-Dateien abgespielt werden, die auf DVD-R/-RW/+R/+RW- oder auf CD-R/-RW-Discs aufgezeichnet wurden.
- **Wiedergabe von USB-Speichergeräten (MP3/WMA/AAC/WAV/FLAC/Apple Lossless/AIFF/DSD)**
Sie können auf einem USB-Speichergerät gespeicherte Audiodateien wiedergeben, indem Sie das USB-Speichergerät an den USB-Port anschließen.
- **Abschaltung der peripheren Schaltkreise zur Minimierung von Störungen des Audio-Ausgangssignals**
Zur Minimierung des Rauschens peripherer Schaltkreise, die das analoge Audiosignal stören könnten, ist dieses Gerät mit einer Funktion zum Abschalten der peripheren Schaltkreise ausgestattet, mit der sich der digitale Ausgangsschaltkreis, das Display und die Beleuchtung ausschalten lassen.

- **Filterumschaltfunktion**

Der Wechsel zwischen 2 Typen von Filtercharakteristiken bei der Wiedergabe in den Modi für CD/DAC ist möglich. Dadurch können beim Hören verschiedene Merkmale der Musik hervorgehoben werden.

Bezeichnung und Funktionen der Teile

Vorderseite



1 Beleuchtung

Leuchtet blau.

2 Taste zum Öffnen/Schließen des Disc-Fachs (▲)

Öffnet und schließt das CD-Fach. (☞ S. 13)

3 DISPLAY OFF-Anzeige

Leuchtet, wenn das Display ausgeschaltet ist. (☞ S. 11)

4 MULTI-Anzeige

Diese Anzeige leuchtet, wenn der Mehrkanalbereich einer Super Audio CD ausgewählt ist. (☞ S. 12)

5 Fernbedienungssensor

Empfängt Signale von der Fernbedienung. (☞ S. 2)

6 Display

Zeigt unterschiedliche Informationen an. (☞ S. 5)

7 Disc-Fach

Ermöglicht das Einlegen einer CD. (☞ S. 13)

8 Pause-Taste (II)

Hält die Wiedergabe an.

9 Wiedergabetaste (▶)

Die Wiedergabe beginnt.

10 Stoptaste (■)

Beendet die Wiedergabe.

11 DISPLAY-Taste

Schaltet das Display ein/aus. Gedrückt halten, um die Beleuchtung ein-/auszuschalten.

12 STANDBY-Anzeige

Leuchtet entsprechend dem Einschaltstatus folgendermaßen:

- Einschaltet: Aus
- Standby: Rot
- Ausgeschaltet: Aus

13 DISC/INPUT-Taste

Zur Auswahl des Medienwiedergabemodus. (☞ S. 11)

14 Netzschalter (⏻)

Schaltet das Gerät ein/aus. (☞ S. 11)

15 Kopfhörerbuchse (PHONES)

Ermöglicht den Anschluss von Kopfhörern.

HINWEIS

- Zur Vermeidung von Gehörschäden sollte die Lautstärke nicht übermäßig hoch eingestellt werden.

16 Taste für Schneller Rücklauf/Rückwärtsspringen (◀◀)

Kehrt zum Anfang des derzeit abgespielten Titels zurück. Halten Sie diese Taste gedrückt, um den Titel im schnellen Rücklauf zu durchlaufen.

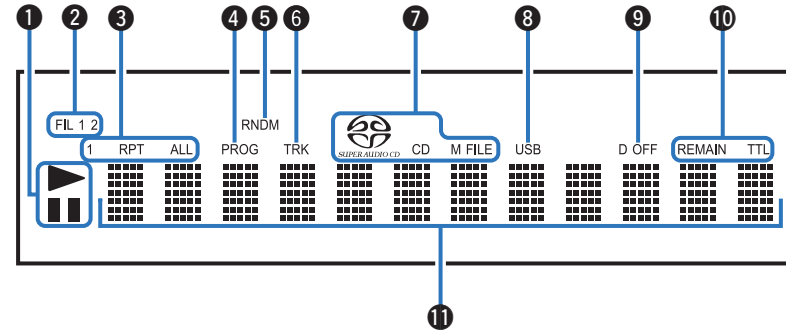
17 Lautstärkeregler für Kopfhörer (LEVEL)

Ermöglicht die Einstellung der Kopfhörerlautstärke.

18 Taste für Schnellen Vorlauf/Vorwärtsspringen (▶▶)

Spielt den nächsten Titel ab. Halten Sie diese Taste gedrückt, um den Titel im schnellen Vorlauf zu durchlaufen.

Display



1 Wiedergabemodus-Anzeigen

- ▶ : Leuchtet während der Wiedergabe.
- ⏸ : Leuchtet während der Pause.

2 Filteranzeigen (FIL 1 2)

Diese Anzeige bietet Aufschluss darüber, welcher Filter (Filter 1 oder Filter 2) ausgewählt ist. (☞ S. 22)

3 Anzeige Wiederholmodus

Leuchtet entsprechend den Einstellungen des Wiederholmodus.

4 Programm-Anzeige (PROG)

Leuchtet während der Programmwiedergabe.

5 Anzeige der Zufallswiedergabe (RNDM)

Leuchtet während der Zufallswiedergabe.

6 Titelnummer-Anzeige (TRK)

Leuchtet während der Anzeige der Titelnummer.

7 Disc-Medien-Anzeigen

Zeigen den Typ der wiedergegebenen Disc an.
 "M FILE" leuchtet auf, wenn eine CD/R/-RW oder DVD-R/-RW/-R/+RW abgespielt wird.

8 USB-Anzeige

Diese Anzeige leuchtet auf, wenn "USB" auf den Medienwiedergabemodus gesetzt ist.

9 Anzeige für ausgeschalteten digitalen Ausgang (D OFF)

Diese Anzeige leuchtet, wenn die digitale Ausgabe deaktiviert ist. (☞ S. 12)

10 Zeitanzeigen

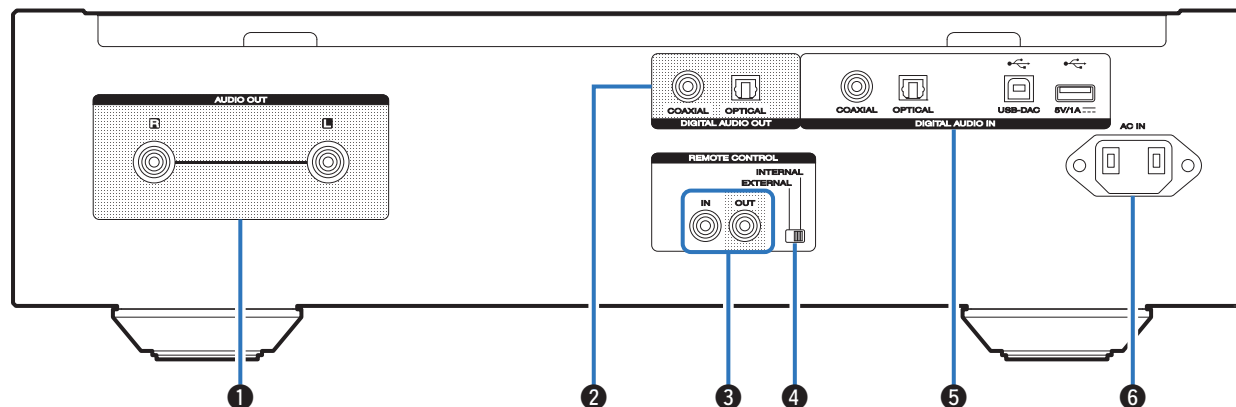
REMAIN : Diese Anzeige leuchtet, während die verbleibende Zeit des Titels angezeigt wird.

TTL: Diese Anzeige leuchtet, während die verbleibende Gesamtzeit angezeigt wird.

11 Informationsdisplay

Zeigt verschiedene Informationen oder die abgelaufene Wiedergabezeit usw. der Disc an.

Rückseite

**1 AUDIO OUT-Anschlüsse**

Ermöglichen den Anschluss von Geräten mit analogen Audioeingängen oder eines externen Leistungsverstärkers. (🔗 S. 8)

2 DIGITAL AUDIO OUT-Anschlüsse

Ermöglicht den Anschluss eines AV-Empfängers oder eines D/A-Wandlers mit digitalem Eingangsanschluss. (🔗 S. 8)

3 REMOTE CONTROL-Anschlüsse

Ermöglichen den Anschluss eines mit der Fernbedienungsfunktion kompatiblen Marantz-Verstärkers. (🔗 S. 10)

4 EXTERNAL/INTERNAL-Schalter

Stellen Sie diesen Schalter auf "EXTERNAL", um das Gerät mit der Fernbedienung über den an dieses Gerät angeschlossenen Verstärker zu bedienen. (🔗 S. 10)

5 DIGITAL AUDIO IN-Anschlüsse

Zum Anschluss eines Geräts mit digitalen Audioausgangsanschlüssen (koaxial/optisch) oder zum Anschluss eines USB-Speichergeräts oder eines Computers.

- "Anschließen an ein Gerät mit digitalen Audioausgangsanschlüssen" (🔗 S. 9)
- "Schließen Sie das USB-Speichergerät an den USB-Anschluss an" (🔗 S. 9)
- "Anschließen an einen PC oder Mac" (🔗 S. 9)

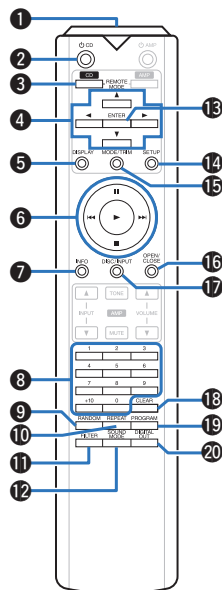
6 Wechselstromeingang (AC IN)

Schließen Sie hier das Netzkabel an. (🔗 S. 10)

Fernbedienung

Bedienung des Geräts

Für die Bedienung des CD-Players drücken Sie auf REMOTE MODE CD, um die Fernbedienung in den CD-Betriebsmodus umzuschalten.

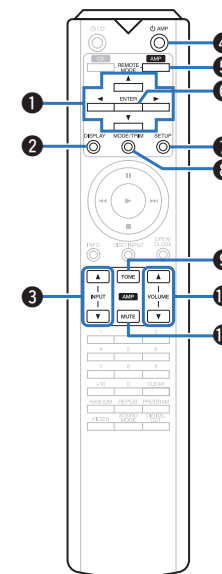


- 1 **Fernbedienungssignalsender**
Überträgt Signale von der Fernbedienung. (S. 2)
- 2 **Netzschalter (⏻ CD)**
Schaltet das Gerät ein/aus (Standby). (S. 11)
- 3 **Auswahl Taste für Fernbedienungsmodus (REMOTE MODE CD)**
Schaltet den Fernbedienungsmodus auf CD um.
- 4 **Pfeiltasten (Δ▽◀▶)**
Ermöglichen die Auswahl von Elementen.
- 5 **DISPLAY-Taste**
Schaltet das Display ein/aus. Gedrückt halten, um die Beleuchtung ein-/auszuschalten.
- 6 **Systemtasten**
Ermöglichen die Ausführung von Funktionen zur Wiedergabe.

- 7 **Informationstaste (INFO)**
Ermöglicht das Umschalten der Titelinformationen, die während der Wiedergabe im Display angezeigt werden.
- 8 **Zahlentasten (0-9, +10)**
Ermöglichen die Eingabe von Zahlen in das Gerät.
- 9 **RANDOM-Taste**
Schaltet die Zufallswiedergabe ein.
- 10 **REPEAT-Taste**
Schaltet die wiederholte Wiedergabe ein.
- 11 **FILTER-Taste**
Ermöglicht das Umschalten der Filtereigenschaften. (S. 22)
- 12 **SOUND MODE-Taste**
Diese Taste schaltet die Wiedergabeschicht einer Super Audio CD um.
- 13 **ENTER-Taste**
Diese Taste bestätigt die Auswahl.
- 14 **SETUP-Taste**
Ermöglicht die Anzeige des Einrichtungsmenüs auf dem Display. (S. 23)
- 15 **MODE/TRIM-Taste**
Ermöglicht das Umschalten des Wiedergabemodus.
- 16 **OPEN/CLOSE-Taste**
Öffnet und schließt das CD-Fach. (S. 13)
- 17 **DISC/INPUT-Taste**
Zur Auswahl des Medienwiedergabemodus. (S. 11)
- 18 **CLEAR-Taste**
Löscht die Programmregistrierung. (S. 14)
- 19 **PROGRAM-Taste**
Aktiviert die Programmwiedergabe. (S. 14)
- 20 **DIGITAL OUT-Taste**
Schaltet die digitale Audioausgabe ein/aus. (S. 12)

Bedienung des Verstärkers

Ein Marantz-Verstärker kann bedient werden. Für die Bedienung des Verstärkers drücken Sie auf die Taste REMOTE MODE AMP, um die Fernbedienung in den AMP-Betriebsmodus umzuschalten.



- 1 **Pfeiltasten (Δ▽◀▶)**
- 2 **DISPLAY-Taste**
- 3 **Auswahl Taste für die Eingangsquelle (INPUT ▲▼)**
- 4 **Netzschalter (⏻ AMP)**
- 5 **Auswahl Taste für Fernbedienungsmodus (REMOTE MODE AMP)**
- 6 **ENTER-Taste**
- 7 **SETUP-Taste**
- 8 **MODE/TRIM-Taste**
- 9 **TONE-Taste**
- 10 **VOLUME-Tasten (▲▼)**
- 11 **MUTE-Taste**



- Bei manchen Produkten kann es vorkommen, dass die Fernbedienung nicht funktioniert.

Anschlüsse

Inhalt

Anschließen eines Verstärkers	8
Anschließen an ein Gerät mit digitalen Audio-Eingangsanschlüssen	8
Anschließen an ein Gerät mit digitalen Audioausgangsanschlüssen	9
Schließen Sie das USB-Speichergerät an den USB-Anschluss an	9
Anschließen an einen PC oder Mac	9
Anschließen von Geräten mit Fernbedienungsanschlüssen	10
Anschließen des Timers	10
Anschließen des Netzkabels	10

HINWEIS

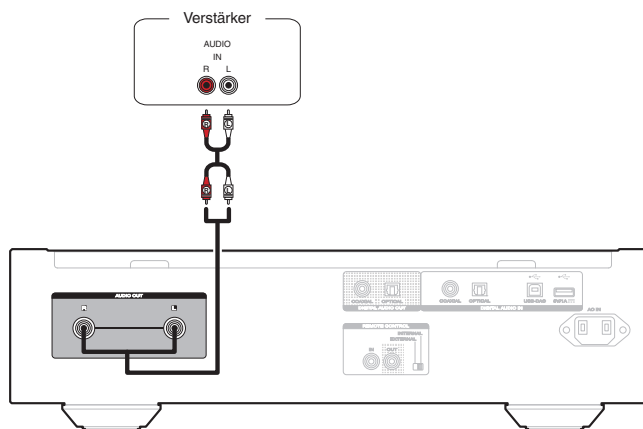
- Stecken Sie das Netzkabel erst dann an, wenn alle Geräte angeschlossen wurden.
- Bündeln Sie Netzkabel und Anschlusskabel nicht zusammen. Anderenfalls kann es zu Brumm- oder anderen Störgeräuschen kommen.

Anschlusskabel

Legen Sie sich die für die anzuschließenden Geräte erforderlichen Kabel bereit.

Audiokabel (im Lieferumfang enthalten)	
Fernbedienungskabel (im Lieferumfang enthalten)	
Optisches Kabel (separat erhältlich)	
Digitales Koaxialkabel (separat erhältlich)	
USB-Kabel (separat erhältlich)	

Anschließen eines Verstärkers

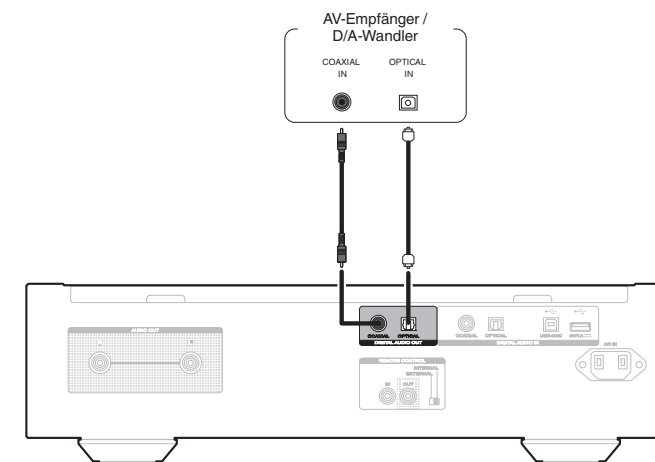


HINWEIS

- Stecken Sie den Überbrückungsstecker niemals in die AUDIO OUT-Buchsen. Das Gerät könnte dadurch beschädigt werden.

Anschließen an ein Gerät mit digitalen Audio-Eingangsanschlüssen

Eine digitale Audiowiedergabe kann durch den Anschluss eines AV-Empfängers oder D/A-Wandlers mit digitalem Audioanschluss genossen werden.

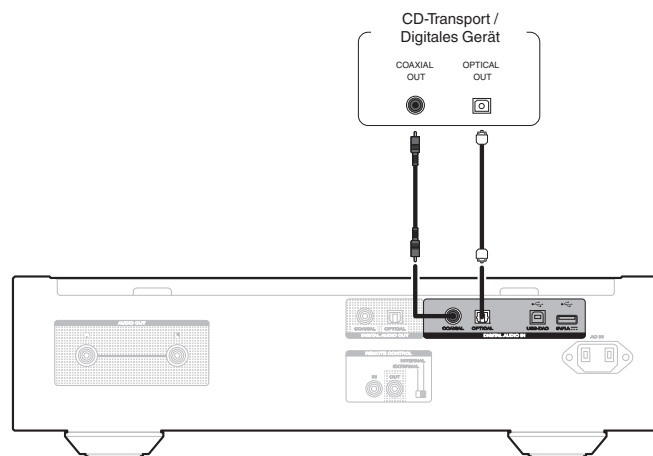


HINWEIS

- Während der Wiedergabe der HD-Schicht von Super Audio CDs und DSD-Dateien wird die Ausgabe von digitalem Audio gestoppt.
- Während der Wiedergabe von DSD-Dateien und linearen PCM-Signalen mit einer Abtastfrequenz von 352,8/384 kHz über den D/A-Wandler dieses Geräts wird die Ausgabe von digitalem Audio gestoppt.
- Stecken Sie den Überbrückungsstecker niemals in den DIGITAL AUDIO OUT (COAXIAL)-Buchse. Das Gerät könnte dadurch beschädigt werden.

Anschließen an ein Gerät mit digitalen Audioausgangsanschlüssen

Verwenden Sie diese Verbindung zur Einspeisung von digitalen Audiosignalen in das Gerät und wandeln Sie die Signale mithilfe des D/A-Wandlers des Geräts zur Wiedergabe um. (☞ S. 18)



HINWEIS

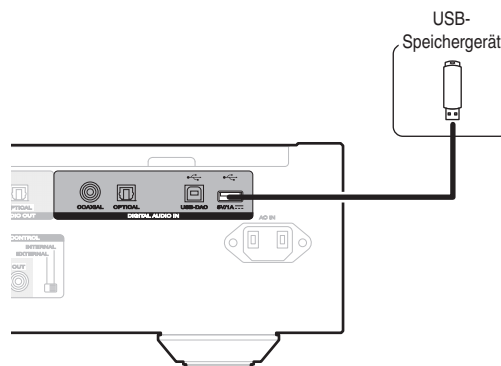
- Die DIGITAL AUDIO IN (COAXIAL)-Buchse ist mit einem Überbrückungsstecker ausgestattet. Entfernen Sie diesen Stecker für den Anschluss eines externen Gerätes. Bewahren Sie den entfernten Stiftstecker an einem sicheren Ort auf, wo Sie ihn nicht verlieren.

Technische Daten der unterstützten Audioformate

Siehe "D/A-Wandler" (☞ S. 36).

Schließen Sie das USB-Speichergerät an den USB-Anschluss an

Bedienungsanweisungen finden Sie unter "Wiedergabe von USB-Speichergeräten". (☞ S. 16)



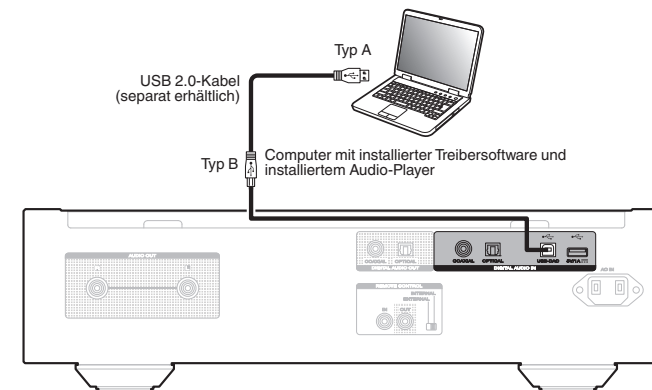
- Marantz kann nicht garantieren, dass alle USB-Speichergeräte verwendet oder mit Strom versorgt werden können. Wenn Sie ein mobiles USB-Festplattenlaufwerk verwenden, das über einen Netzadapter verfügt, verwenden Sie diesen.

HINWEIS

- USB-Speichergeräte können nicht über einen USB-Hub verwendet werden.
- Es ist nicht möglich, dieses Gerät zu verwenden, wenn es per USB-Kabel an den USB-Anschluss eines Computers angeschlossen wird.
- Verwenden Sie kein Verlängerungskabel, wenn Sie ein USB-Speichergerät anschließen. Dieses könnte Radio-Interferenzen mit anderen Geräten verursachen.

Anschließen an einen PC oder Mac

Das Gerät kann als D/A-Wandler verwendet werden, indem ein Computer mithilfe eines handelsüblichen USB-Verbindungskabels an den USB-DAC-Anschluss auf der Rückseite des Geräts angeschlossen wird. (☞ S. 18)



- Vor dem Anschließen des Geräts per USB an Ihren Computer müssen Sie die Treibersoftware auf dem Computer installieren. (☞ S. 18)
- Die Treibersoftware können Sie von der SA-12 SE-Seite der Marantz-Website herunterladen.

HINWEIS

- Verwenden Sie für den Anschluss an den Computer ein Kabel von maximal 3 m Länge.

Anschließen von Geräten mit Fernbedienungsanschlüssen

Wenn Sie dieses Gerät an einen Verstärker von Marantz anschließen, empfängt dieses Gerät die Bedienungssignale vom Verstärker und funktioniert entsprechend. Konfigurieren Sie jetzt den "Anschluss" und die "Einstellung".

Anschluss

Verwenden Sie das mitgelieferte Fernbedienungskabel, um den REMOTE CONTROL IN-Anschluss dieses Geräts mit dem REMOTE CONTROL OUT-Anschluss des Verstärkers zu verbinden.

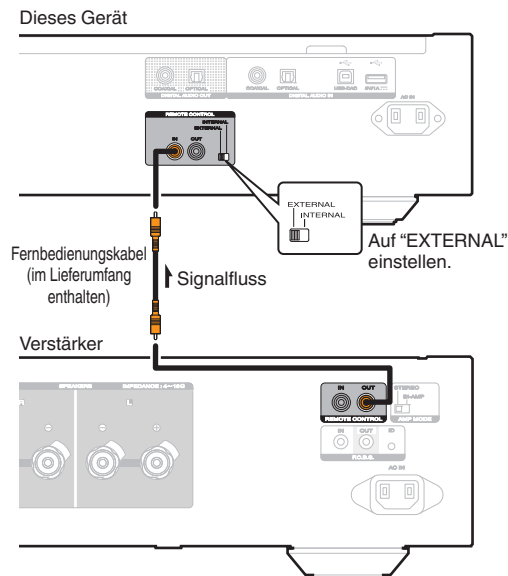
Einstellung

Stellen Sie den EXTERNAL/INTERNAL-Schalter am Gerät auf "EXTERNAL".

- Diese Einstellung deaktiviert den Empfang des Fernbedienungssensors dieses Geräts.
- Um dieses Gerät zu bedienen, richten Sie die Fernbedienung auf den Fernbedienungssensor des Verstärkers.

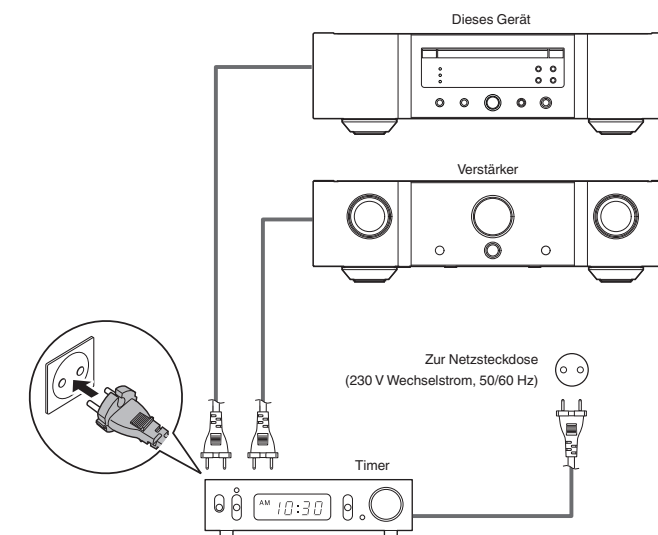


- Stellen Sie den Schalter auf "INTERNAL", um das Gerät ohne Anschluss eines Verstärkers zu verwenden.



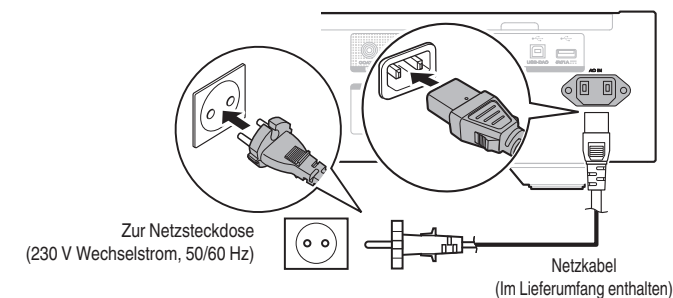
Anschließen des Timers

Wenn an dieses Gerät ein Verstärker und ein Timer angeschlossen sind, kann die Wiedergabe zeitgesteuert erfolgen. ("Timer Play" (S. 24))



Anschließen des Netzkabels

Wenn alle Anschlüsse hergestellt wurden, schließen Sie den Netzstecker an die Steckdose an.

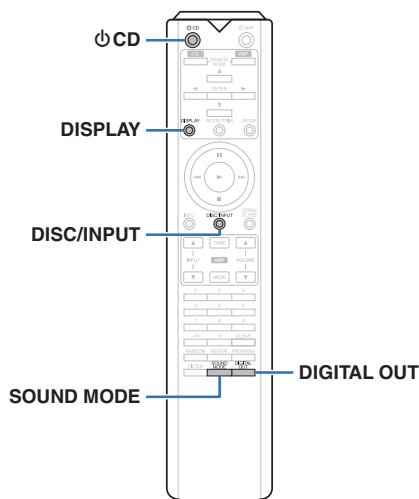


Wiedergabe

Inhalt

Grundfunktionen	11
Wiedergeben von CDs/Super Audio CDs	13
Wiedergeben von Daten-CDs und Daten-DVDs	15
Wiedergabe von USB-Speichergeräten	16
Verwendung als D/A-Wandler	18
Festlegen der gewünschten Klangqualität	22

Grundfunktionen



Stromversorgung einschalten

- 1 Drücken Sie auf diesem Gerät auf **CD**, um es einzuschalten.



- Drücken Sie auf der Fernbedienung auf **CD**, um das Gerät aus dem Standby-Modus heraus einzuschalten.
- Sie können zum Einschalten aus dem Standby-Modus auch auf **►** am Hauptgerät drücken.

Wenn das Gerät in den Standby-Modus geschaltet werden soll

- 1 Drücken Sie auf **CD**.
Das Gerät wechselt in den Standby-Modus, und die **STANDBY**-Anzeige leuchtet rot.

HINWEIS

- Es werden auch dann einige Geräteteile mit Strom versorgt, wenn sich das Gerät im Bereitschaftsmodus befindet. Drücken Sie entweder **CD** am Hauptgerät, um das Gerät auszuschalten, oder ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose, wenn Sie das Haus längere Zeit verlassen oder wenn Sie verreisen.

Auswählen des Medienwiedergabemodus

- 1 Drücken Sie auf **DISC/INPUT**, um den Medienwiedergabemodus auszuwählen.

Disc (Standard):	Bei dieser Auswahl erfolgt die Wiedergabe über eine Disc.
USB:	Bei dieser Auswahl erfolgt die Wiedergabe über ein USB-Speichergerät.
USB-DAC:	Wiedergabe von Audiodateien auf dem Computer.
Coaxial:	Wiedergabe des Geräts, das an den COAXIAL-Anschluss angeschlossen ist.
Optical:	Wiedergabe des Geräts, das an den OPTICAL-Anschluss angeschlossen ist.



- Sie können den Medienwiedergabemodus auch auswählen, indem Sie auf dem Gerät auf **DISC/INPUT** drücken.

Ausschalten des Displays und der Beleuchtung

Der Displayschaltkreis kann deaktiviert werden, um durch diesen verursachtes Rauschen zu verringern, das Störungen bei der Wiedergabe analoger Audioausgabesignale hervorrufen kann.

- 1 Drücken Sie während der Wiedergabe auf **DISPLAY**

Bei jedem Drücken von **DISPLAY** werden das Display und die Beleuchtung (Blau) gleichzeitig einoder ausgeschaltet.



- Beim Ausschalten des Displays leuchtet die Anzeige "DISPLAY OFF".
- Wenn Sie **DISPLAY** zu einem anderen Zeitpunkt als während der Wiedergabe drücken, werden das Display und die Beleuchtung (Blau) nicht ausgeschaltet.

Dauerhaftes Ausschalten der Beleuchtung

Mit der folgenden Vorgehensweise bleibt die Beleuchtung immer ausgeschaltet, unabhängig davon, ob das Display einoder ausgeschaltet wird.

- 1 Halten Sie **DISPLAY** mindestens zwei Sekunden lang gedrückt, während das Display leuchtet.

Halten Sie **DISPLAY** mindestens zwei Sekunden lang gedrückt, während die Beleuchtung dauerhaft ausgeschaltet ist, um zur normalen Einstellung zurückzukehren.

Beenden der digitalen Ausgabe

Durch das Beenden der digitalen Audioausgabe wird eine Störungsquelle beseitigt, die sich auf die Klangqualität auswirken kann, wodurch sich eine höhere Klangqualität ergibt.

1 Drücken Sie auf DIGITAL OUT.

Die digitale Audioausgabe wird bei jedem Drücken der Taste ein- bzw. ausgeschaltet.

- Wenn die digitale Ausgabe deaktiviert ist, leuchtet die "D OFF"-Anzeige auf dem Display.

Einstellen der Wiedergabeschicht mit der höchsten Priorität für Super Audio CDs

Es kann die Schicht festgelegt werden, die beim Laden der Disc mit Priorität abgespielt wird.

1 Drücken Sie auf DISC/INPUT, um die Medienwiedergabe auf "Disc" einzustellen.

2 Vergewissern Sie sich, dass keine Disc geladen ist.

- Wenn die Schicht während des Ladens der Disc gewechselt wird, wechselt die Wiedergabeschicht für diese Disc. Die Wiedergabeschicht der höchsten Priorität selbst ändert sich jedoch nicht.

3 Drücken Sie auf SOUND MODE und wechseln Sie zur gewünschten Schicht.

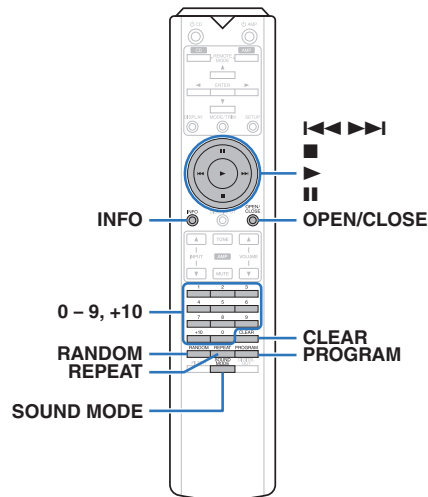
STEREO (Standard):	Gibt den 2-Kanalbereich einer Super Audio CD wieder.
MULTI:	Gibt den Mehrkanalbereich einer Super Audio CD wieder. Die analoge Ausgabe dieses Geräts gibt ein heruntergemischtes 2-Kanal-Signal aus.
CD:	Spielt den CD-Layer der Super Audio CD ab.



- Wenn nach dem Vornehmen der Einstellungen eine Disc geladen wird, werden die Inhalte auf der festgelegten Schicht wiedergegeben.
- Wenn eine Disc eingelegt wird, bei der keine Schicht für die Wiedergabepriorität festgelegt wurde, wird der auf einer anderen Schicht aufgezeichnete Inhalt automatisch angezeigt.
- Diese Einstellung wird im Speicher gespeichert und bleibt auch nach dem Öffnen des Disc-Fachs oder dem Ausschalten des Geräts erhalten. Wiederholen Sie das vorstehende Verfahren, um die Einstellungen zu ändern.
- Die Priorität der Wiedergabeschicht kann nicht festgelegt werden, wenn eine Disc eingelegt ist oder auf dem Display "Open" angezeigt wird.
- Wenn für eine Disc weder ein Bereich noch eine Schicht festgelegt wurde, erfolgt die Wiedergabe nach folgender Priorität:

- ① STEREO
- ② MULTI
- ③ CD

Wiedergeben von CDs/Super Audio CDs



Wiedergeben von CDs/Super Audio CDs

1 Drücken Sie OPEN/CLOSE, um eine CD einzulegen. (☞ S. 34)

Der Medienwiedergabemodus wechselt automatisch zu "Disc".

- Sie können das CD-Fach auch durch Drücken von am Gerät öffnen/schließen.
- Sie können die Anzeige auch durch Drücken von schließen. Dabei wird die Wiedergabe automatisch gestartet.

2 Drücken Sie bei der Wiedergabe einer Super Audio CD auf SOUND MODE, um die Wiedergabeschicht festzulegen. (☞ S. 12)

3 Drücken Sie .

Die Anzeige leuchtet auf dem Display. Die Wiedergabe beginnt.

HINWEIS

- Legen Sie keine fremden Objekte in das CD-Fach. Andernfalls könnte das Gerät beschädigt werden.
- Drücken Sie das CD-Fach bei ausgeschaltetem Gerät nicht von Hand in den Einschub. Andernfalls könnte das Gerät beschädigt werden.

Funktionstasten	Funktion
	Wiedergabe
	Pause
	Stopp
	Springen zum vorherigen oder nächsten Titel (Gedrückt halten) Schneller Rück-/Vorlauf
0 - 9, +10	Auswahl des Titels
REPEAT	Wiederholte Wiedergabe • Umschalten zwischen Wiederholung sämtlicher Titel und Wiederholung einzelner Titel.
RANDOM	Zufallswiedergabe
	Umschalten der Zeitanzeige • Ermöglicht das Umschalten zwischen der abgelaufenen Zeit und der verbleibenden Zeit des aktuellen Titels und der verbleibenden Zeit aller Titel. • Die an diesem Gerät angezeigte Zeit kann von der tatsächlichen Zeit abweichen, da bei ihrer Berechnung ein Abschneiden auf den nächsten vollen Sekundenwert erfolgt.
INFO	Die auf der Super Audio CD aufgezeichneten Textinformationen erscheinen auf dem Display.

❑ Umschalten des Displays

Drücken Sie auf INFO.

Zeigt auf Medien gespeicherte Text- und Zeitinformationen an.

- Die Textinformationen werden nur für Super Audio CD angezeigt.
- Auf dem Player können folgende Zeichen angezeigt werden:

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ

abcdefghijklmnopqrstuvwxyz

0123456789

! " # \$ % & ; : < > ? @ \ [] _ ` { } ~ ^ ' () * + , - . / =
(Leerzeichen)

❑ Wiedergabefähige Discs

- Siehe "Discs". (🔍 S. 31)

❑ Wiedergeben eines bestimmten Titels (Direktes Suchen)

1 Verwenden Sie zum Auswählen der Titel 0 – 9, +10.

[Beispiel]

Titel 4:

Drücken Sie auf die Zahlentaste 4, um Titel 4 auszuwählen.

Titel 12:

Wenn Sie den Titel 12 auswählen möchten, drücken Sie nacheinander die Zahlen 1 und 2.

- Die eingegebene Zahl wird ca. 1,5 Sekunden nach dem Drücken der Zahlentasten eingestellt. Um zweistellige Zahlen einzugeben, müssen Sie die Zahlentasten unmittelbar hintereinander drücken.

Wiedergabe der Titel in festgelegter Reihenfolge (Wiedergabeprogrammierung)

Es können bis zu 20 Titel programmiert werden.

1 Drücken Sie im Stopp-Modus auf PROGRAM.

Die Anzeige "PROG" auf dem Display leuchtet auf.

2 Verwenden Sie zum Auswählen der Titel 0 – 9, +10.

[Beispiel]

Titel 4: Drücken Sie auf die Zahlentaste 4, um Titel 4 auszuwählen.

Titel 12: Drücken Sie nacheinander auf die Zahlentasten 1 und 2, um Titel 12 auszuwählen.

- Die eingegebene Zahl wird ca. 1,5 Sekunden nach dem Drücken der Zahlentasten eingestellt. Um zweistellige Zahlen einzugeben, müssen Sie die Zahlentasten unmittelbar hintereinander drücken.

3 Drücken Sie ►.

Die Wiedergabe startet in der programmierten Reihenfolge.



- Wenn während der Programmwiedergabe auf REPEAT gedrückt wird, werden die Titel wiederholt in der programmierten Reihenfolge abgespielt.

HINWEIS

- Das Programm wird zurückgesetzt, wenn das CD-Fach geöffnet oder das Gerät ausgeschaltet wird.

❑ Überprüfen der Reihenfolge der programmierten Titel

Drücken Sie im Stopp-Modus auf ►►I.

Die Titel werden bei jedem Drücken von ►►I in der programmierten Reihenfolge auf dem Display angezeigt.

❑ So löschen Sie den zuletzt programmierten Titel

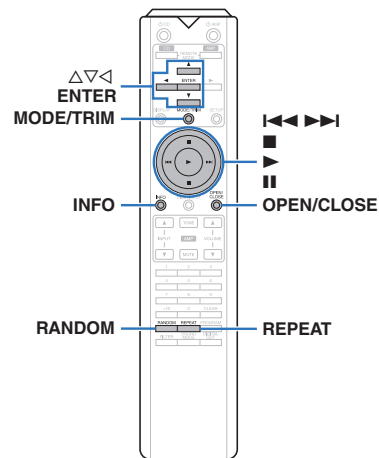
Drücken Sie im Stopp-Modus auf CLEAR.

Bei jedem Drücken der Taste wird der zuletzt programmierte Titel gelöscht.

❑ Löschen aller programmierten Titel

Drücken Sie im Stopp-Modus auf PROGRAM.

Wiedergeben von Daten-CDs und Daten-DVDs



- In diesem Abschnitt wird die Wiedergabe von Musikdateien erläutert, die auf einer CD-R/-RW oder DVD-R/-RW/+R/+RW aufgezeichnet wurden.
- Es gibt viele Musikvertriebs-Websites im Internet, von denen Sie Musikdateien im MP3- oder WMA-Format (Windows Media® Audio) herunterladen können. Von diesen Websites heruntergeladene Musikdateien können auf CD-R/-RW- oder DVD-R/-RW/+R/+RW-Discs gespeichert und auf diesem Gerät abgespielt werden.
- Die folgenden Typen und Spezifikationen von Audioformaten werden von diesem Gerät für die Wiedergabe unterstützt.
Sie finden ausführliche Informationen hierzu unter "Abspielbare Dateien". (S. 32)
 - MP3/WMA/AAC/WAV/FLAC/Apple Lossless/AIFF/DSD**

HINWEIS

- Dateien mit Kopierschutz können nicht wiedergegeben werden.
- Beachten Sie, dass je nach verwendeter Brennsoftware und anderen Bedingungen einige Dateien möglicherweise nicht richtig wiedergegeben oder angezeigt werden.

"Windows Media" und das "Windows" sind Marken oder eingetragene Marken von Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.

Wiedergeben von Dateien

- Legen Sie eine CD-R/-RW- oder DVD-R/-RW/+R/+RW-Disc mit Musikdateien in das Disc-Fach ein.** (S. 34)
 - Drücken Sie auf OPEN/CLOSE, um das CD-Fach zu öffnen oder zu schließen.
- Verwenden Sie $\Delta \nabla \triangleleft$, um den wiedergehenden Ordner auszuwählen, und drücken Sie anschließend auf ENTER.**
- Verwenden Sie $\Delta \nabla$, um die wiedergehende Datei auszuwählen, und drücken Sie anschließend auf ENTER.**
Die Wiedergabe beginnt.

Funktionstasten	Funktion
$\blacktriangleright$	Wiedergabe
$\parallel$	Pause
$\blacksquare$	Stopp
$\blacktriangleleft \blacktriangleright$	Springen zum vorherigen oder nächsten Titel (Gedrückt halten) Schneller Rücklauf/Vorlauf
$\triangleleft$	Navigieren zu der nächsthöheren Ebene in der Ordnerstruktur
$\Delta \nabla$	Element auswählen
ENTER	Eingeben des ausgewählten Elements / Wiedergabe
MODE/TRIM	Auswahl des Wiedergabebereichs
RANDOM	Zufallswiedergabe
REPEAT	Wiederholte Wiedergabe Umschalten zwischen Wiederholung sämtlicher Titel und Wiederholung einzelner Titel.
INFO	Sie können die Informationen im Display umschalten und entweder die verstrichene Wiedergabedauer, Textinformationen oder das Dateiformat anzeigen.



- Um das Abspielen einer anderen Datei während der Wiedergabe einer CD-R/-RW oder DVD-R/-RW/+R/+RW zu starten, drücken Sie zunächst $\triangleleft$, um den Dateibaum anzuzeigen. Anschließend verwenden Sie $\Delta \nabla$, um die abzuspielende Datei auszuwählen und drücken Sie ENTER.

Umschalten des Displays

Drücken Sie während der Wiedergabe auf INFO.

- Sie können die Informationen im Display umschalten und entweder die verstrichene Wiedergabedauer, Textinformationen oder das Dateiformat anzeigen.
- Falls eine Datei keine Textinformationen unterstützt oder keine Titelinformationen aufgezeichnet wurden, wird der Dateiname angezeigt.
- Folgende Zeichen können angezeigt werden:

```

ABCDEFGHIJKLMN OPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklmn opqrstuvwxyz
0123456789
! " # $ % & ; < > ? @ \ [ ] _ ` { } ~ ^ ' ( ) * + , - . / =
(Leerzeichen)
  
```

- Die Dateinummern werden automatisch vergeben, wenn die CD geladen wird.

Wiedergabefähige Dateien

- Siehe "Abspielbare Dateien". (S. 32)

Umschalten des Wiedergabebereichs

Drücken Sie im Stopp-Modus auf MODE/TRIM.

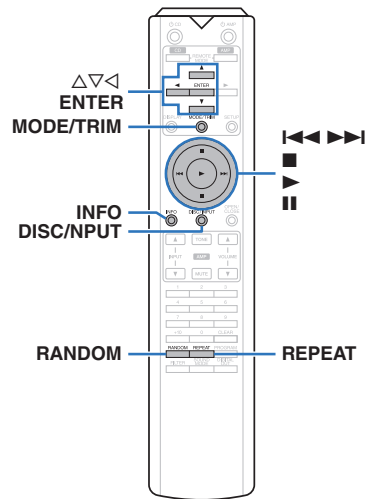
- Sie können den Wiedergabebereich eines Titels festlegen.

Folder mode:	Alle Dateien im ausgewählten Ordner werden wiedergegeben.
All mode:	Alle Dateien auf der Disc werden wiedergegeben.



- Wenn "All mode" als Wiedergabebereich festgelegt ist, wird die Ordnerhierarchie nicht angezeigt.

Wiedergabe von USB-Speichergeräten



- Wiedergabe von Musikdateien, die auf einem USB-Speichergerät gespeichert sind.
- Es können nur solche USB-Speicher auf diesem Gerät wiedergegeben werden, die Standards MSC (Massenspeicherklasse) erfüllen.
- Dieses Gerät unterstützt USB-Speichergeräte im Format "FAT16" und "FAT32".
- Die folgenden Typen und Spezifikationen von Audioformaten werden von diesem Gerät für die Wiedergabe unterstützt. Weitere Informationen finden Sie unter "USB-Speichergerät" (S. 33).
 - **MP3/WMA/AAC/WAV/FLAC/Apple Lossless/AIFF/DSD**

Wiedergeben von Dateien, die auf USB-Speichergeräten gespeichert sind

1 Schließen Sie das USB-Speichergerät an den USB-Anschluss an. (S. 9)

2 Drücken Sie auf DISC/INPUT, um die Medienwiedergabe auf "USB" einzustellen.



- Wenn im Menü "Resume Play" (S. 24) eingeschaltet ist, startet die Wiedergabe automatisch.

3 Drücken Sie ◀.

Die Datei-/Ordnerliste wird im Display dieses Geräts angezeigt.



- Die Datei-/Ordnerliste kann auch durch Drücken auf ■ zum Stoppen der Wiedergabe angezeigt werden.

4 Verwenden Sie Δ▽, um den Ordner auszuwählen, und drücken Sie dann auf ENTER.

5 Wählen Sie mit Δ▽ die Datei aus, und drücken Sie anschließend auf ENTER.

Die Wiedergabe beginnt.

Funktionstasten	Funktion
▶	Wiedergabe
	Pause
■	Stopp
◀◀, ▶▶	Springen zum vorherigen oder nächsten Titel (Gedrückt halten) Schneller Rück-/Vorlauf
◀	Navigieren zu der nächsthöheren Ebene in der Ordnerstruktur
Δ ▽	Element auswählen
ENTER	Eingeben des ausgewählten Elements / Wiedergabe
REPEAT	Wiederholte Wiedergabe • Umschalten zwischen Wiederholung sämtlicher Titel und Wiederholung einzelner Titel.
RANDOM	Zufallswiedergabe
MODE/TRIM	Wechsel des Ordnerwiedergabe-Modus • Umschalten zwischen "Folder" oder "All".
INFO	Sie können die Informationen im Display zwischen verstrichener Wiedergabedauer und Textinformationen umschalten.



- Um das Abspielen einer weiteren Datei während der Wiedergabe eines USB-Speichergerätes zu starten, drücken Sie zunächst ◀, um den Dateibaum anzuzeigen. Anschließend verwenden Sie Δ▽, um die abzuspielende Datei auszuwählen und drücken Sie ENTER.

HINWEIS

- Trennen Sie das USB-Speichergerät nicht vom Gerät, wenn die Kommunikationsanzeige des USB-Speichergeräts blinkt. Andernfalls könnten das USB-Speichergerät oder die Dateien auf dem USB-Speichergerät beschädigt werden.
- Beachten Sie, dass Marantz keinerlei Verantwortung für Probleme übernimmt, die mit den Daten auf dem USB-Speichergerät auftreten, wenn dieses Gerät in Verbindung mit einem USB-Speichergerät verwendet wird.

■ Umschalten des Displays

Drücken Sie während der Wiedergabe auf INFO.

- Sie können die Informationen im Display zwischen verstrichener Wiedergabedauer und Textinformationen umschalten.
- Während der Wiedergabe einer WAV-, AIFF- oder DSD (.dff)-Datei werden der Dateiname, die Dateinummer und das Dateiformat angezeigt.
- Auf dem Player können folgende Zeichen angezeigt werden:

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ

abcdefghijklmnopqrstuvwxyz

0123456789

! " # \$ % & ; < > ? @ \ [] _ ` { } ~ ^ ' () * + , - . / =
(Leerzeichen)

- Anstelle eines Zeichens, das nicht vom Player angezeigt werden kann, wird ein Punkt (".") angezeigt.

■ Wiedergabefähige Dateien

Siehe "USB-Speichergerät" (🔗 S. 33).

■ Umschalten des Wiedergabebereichs

Drücken Sie im Stopp-Modus auf MODE/TRIM.

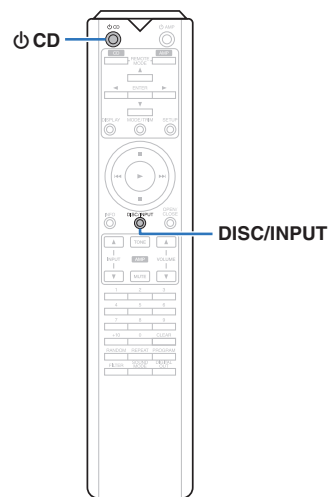
- Sie können den Wiedergabebereich eines Titels festlegen.

Folder mode:	Alle Dateien im ausgewählten Ordner werden wiedergegeben.
All mode:	Alle Dateien auf dem USB-Speichergerät werden wiedergegeben.



- Wenn "All mode" als Wiedergabebereich festgelegt ist, wird die Ordnerhierarchie nicht angezeigt.

Verwendung als D/A-Wandler



Digitale Audiosignale von einem externen Gerät oder Computer können mit dem integrierten D/A-Wandler auf diesem Gerät umgewandelt und als Analogsignale ausgegeben werden. (D/A-Wandlerfunktion)

- **DSD ist eine eingetragene Marke.**
- **Microsoft, Windows 7, Windows 8, Windows 8.1 und Windows 10 sind entweder eingetragene Marken oder Marken von Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.**
- **ASIO ist eine Marke der Steinberg Media Technologies GmbH.**
- **Apple, Macintosh und macOS sind Marken von Apple Inc., eingetragen in den USA und anderen Ländern.**

Anschließen eines Computers und Wiedergabe von diesem (USB-DAC)

Bei der Eingabe von Musikdateien in dieses Gerät von einem per USB angeschlossenen Computer erzielen Sie dank des in das Gerät integrierten D/A-Wandlers einen herausragenden Audioklang.

- Vor dem Anschließen des Geräts per USB an Ihren Computer müssen Sie die Treibersoftware auf dem Computer installieren.
- Unter macOS brauchen keine Treiber installiert zu werden.
- Für die Wiedergabe der Dateien auf dem Computer können Sie zudem jede beliebige Player-Software verwenden.

Computer (Systemvoraussetzungen)

Betriebssystem

- Windows 7, Windows 8, Windows 8.1 oder Windows 10
- macOS 10.12, 10.13 oder 10.14

USB

- USB 2.0: USB High Speed/USB Audio Class V. 2.0

HINWEIS

- Der Betrieb dieses Geräts wurde von uns mit den von uns genannten Systemvoraussetzungen geprüft, allerdings kann der ordnungsgemäße Betrieb nicht bei allen Systemen garantiert werden.

Windows Installieren des speziellen Treibers (👉 S. 18)

macOS Einstellungen der Audiogeräte (👉 S. 21)

❑ Installieren des speziellen Treibers (nur Windows)

❑ Installieren der Treibersoftware

1 Trennen Sie das USB-Kabel zwischen dem PC und dem Gerät.

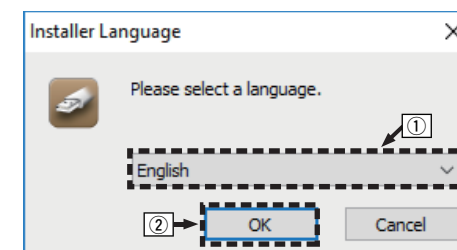
- Die Treibersoftware kann nicht ordnungsgemäß installiert werden, wenn der PC und das Gerät per USB-Kabel verbunden sind.
- Wenn das Gerät und der Computer per USB-Kabel verbunden sind, und der Computer vor der Installation eingeschaltet wurde, trennen Sie das Kabel, und starten Sie den Computer neu.

2 Laden Sie den dedizierten Treiber aus dem Bereich “Download” von der SA-12 SE-Seite auf der Marantz-Website herunter.

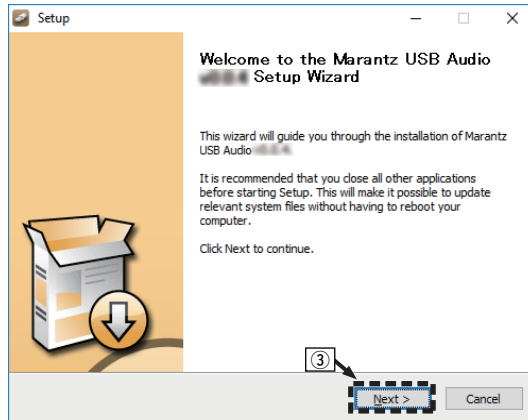
3 Entpacken Sie die heruntergeladene Datei und doppelklicken Sie auf die EXE-Datei.

4 Installieren Sie den Treiber.

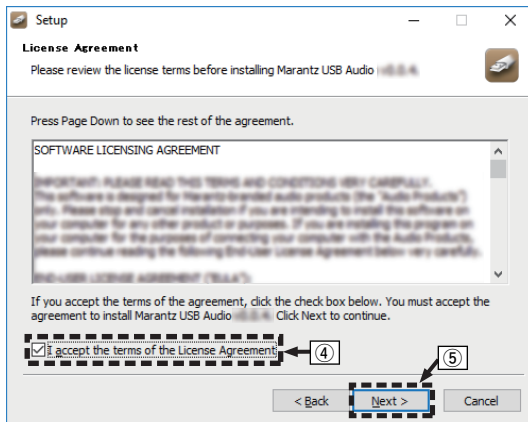
- ① Wählen Sie die gewünschte Sprache für die Installation aus.
- ② Klicken Sie auf “OK”.



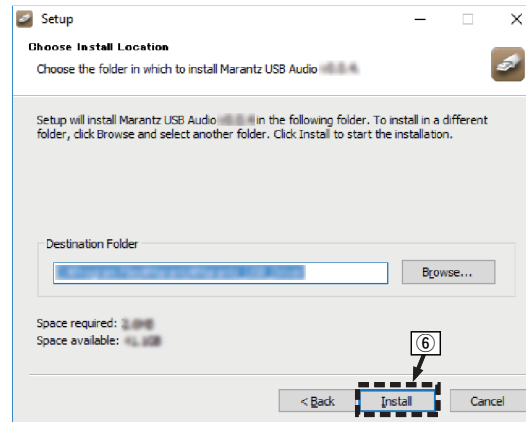
- ③ Der Installationsassistent wird angezeigt. Klicken Sie auf "Next".



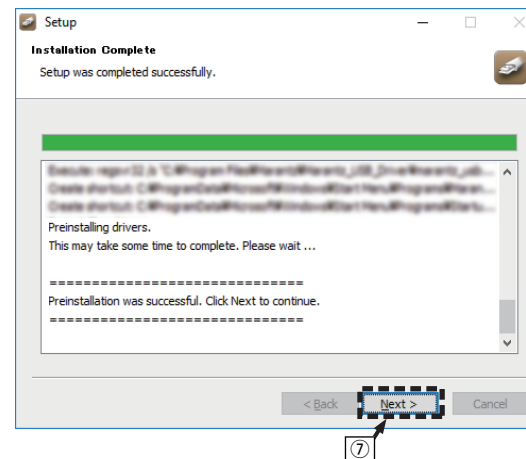
- ④ Lesen Sie sich die Lizenzvereinbarung für die Software durch, und klicken Sie auf "I accept the terms of the License Agreement".
- ⑤ Klicken Sie auf "Next".



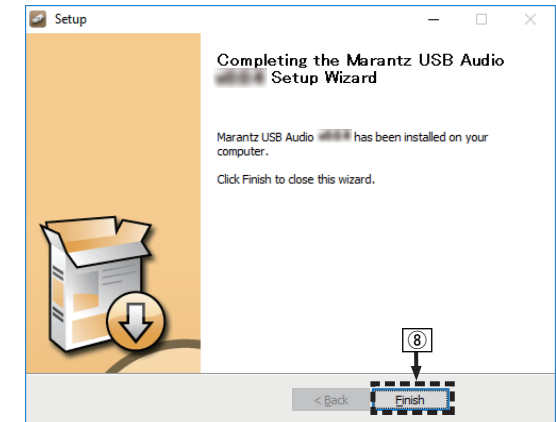
- ⑥ Klicken Sie im Dialogfeld für den Installationsbeginn auf "Install".
- Die Installation beginnt. Führen Sie keine Operationen auf dem PC aus, bis die Installation abgeschlossen ist.



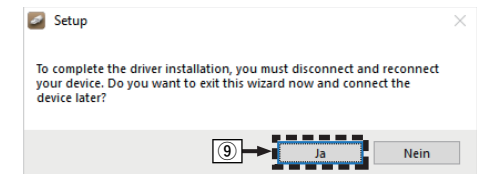
- ⑦ Klicken Sie auf "Next".



- ⑧ Wenn die Installation abgeschlossen ist, klicken Sie auf "Finish".



- ⑨ Klicken Sie auf "Ja".



5 Verbinden Sie das ausgeschaltete Gerät und den PC mit einem USB-Kabel (separat erhältlich).

- Weitere Informationen zum Anschließen finden Sie im Abschnitt "Anschließen an einen PC oder Mac". (S. 9)

6 Drücken Sie auf dem Gerät auf .

- Wenn das Gerät eingeschaltet wird, erkennt der PC automatisch das Gerät und stellt eine Verbindung her.

7 Drücken Sie auf DISC/INPUT, um die Medienwiedergabe auf “USB-DAC” einzustellen.

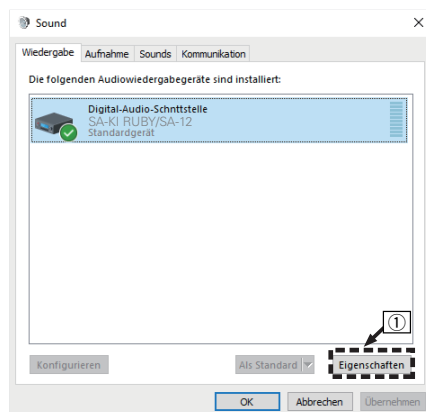
8 Überprüfen des installierten Treibers.

- 1 Klicken Sie auf dem PC auf “Start” und anschließend auf “Systemsteuerung”.
 - Die Liste der Systemsteuerung wird geöffnet.
- 2 Klicken Sie auf “Sound”.
 - Das Fenster “Sound” wird geöffnet.
- 3 Überprüfen Sie, dass auf der Registerkarte “Wiedergabe” unter “SA-KI RUBY/SA-12” als “Standardgerät” festgelegt ist.
 - Wenn ein anderes Gerät als Standardgerät festgelegt ist, klicken Sie auf “SA-KI RUBY/SA-12” und anschließend auf “Als Standard”.

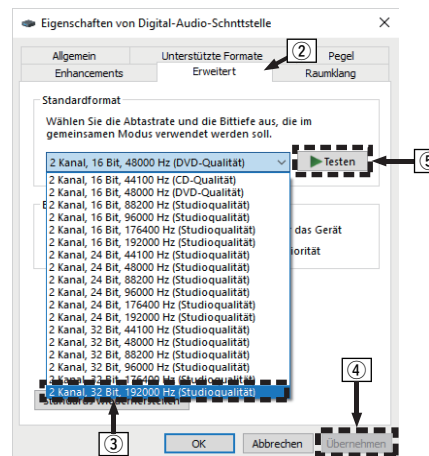
9 Überprüfen der Audioausgabe.

Gibt ein Testsignal vom PC aus und überprüft die Audioausgabe der USB-DAC-Funktion.

- 1 Wählen Sie “SA-KI RUBY/SA-12” aus, und klicken Sie auf “Eigenschaften”.
 - Das Fenster “Properties” wird geöffnet.



- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte “Erweitert”.
- 3 Wählen Sie die Abtastrate und die Bitrate für den D/A-Wandler aus.
 - Die Auswahl von “2 Kanal, 24 Bit, 192000 Hz (Studioqualität)” wird empfohlen (Windows 7).
 - Die Auswahl von “2 Kanal, 32 Bit, 192000 Hz (Studioqualität)” wird empfohlen (Windows 8/Windows 8.1/Windows 10).
- 4 Klicken Sie auf “Übernehmen”.
- 5 Klicken Sie auf “Testen”.
 - Überprüfen Sie, ob Audio von diesem Gerät über den PC ausgegeben wird.

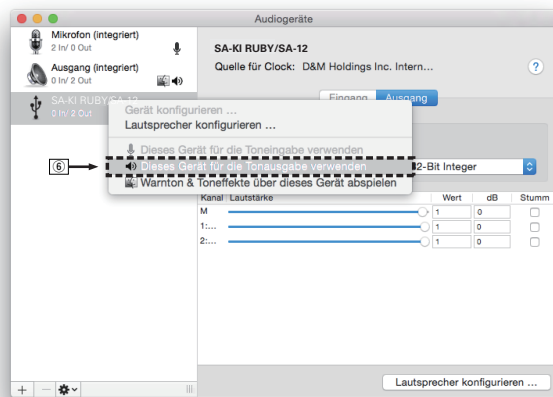


HINWEIS

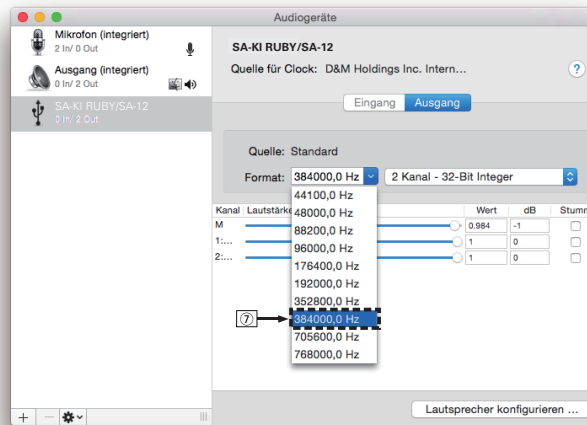
- Der zugehörige Treiber muss auf dem PC installiert werden, bevor das Gerät mit diesem verbunden wird. Der Betrieb kann nicht ordnungsgemäß erfolgen, wenn das Gerät vor der Installation des zugehörigen Treibers mit dem PC verbunden wird.
- Für die Wiedergabe von Dateien mit einer Abtastfrequenz von 352,8 kHz/384 kHz ohne Downsampling ist eine Abspielsoftware erforderlich, die den Audio Stream Input Output-Treiber (ASIO) unterstützt. Überprüfen Sie vor dem Abspielen von Dateien mit dem ASIO-Treiber Ihre Abspielsoftware.
- In Verbindung mit einigen Hardware- und Softwarekonfigurationen kann das Gerät möglicherweise gar nicht betrieben werden.
- Bitte lesen Sie die häufig gestellten Fragen (FAQs) auf der Website www.marantz.com, falls beim Abspielen von Audiodaten Ihres Computers mit diesem Gerät Probleme auftreten. Überprüfen Sie gegebenenfalls auch die Support-Seiten für Ihre Audio-Player-Anwendung.

❑ Einstellungen der audiogeräte (nur macOS)

- ① Verbinden Sie das ausgeschaltete Gerät und den Mac mit einem USB-Kabel (separat erhältlich).
 - Weitere Informationen zum Anschließen finden Sie im Abschnitt “Anschließen an einen PC oder Mac”. (👉 S. 9)
- ② Drücken Sie auf dem Gerät auf **⏻**.
- ③ Drücken Sie auf **DISC/INPUT**, um die Medienwiedergabe auf “USB-DAC” einzustellen.
- ④ Bewegen Sie den Cursor auf “Gehe zu” auf dem Computerbildschirm und klicken Sie dann auf “Dienstprogramme”.
 - Die Liste der Dienstprogramme wird angezeigt.
- ⑤ Doppelklicken Sie auf “Audio-MIDI-Setup”.
 - Das Fenster “Audiogeräte” wird angezeigt.
- ⑥ Vergewissern Sie sich, dass “Dieses Gerät für die Tonausgabe verwenden” unter “SA-KI RUBY/SA-12” ausgewählt ist.
 - Wenn ein anderes Gerät ausgewählt ist, wählen Sie “SA-KI RUBY/SA-12” und führen Sie einen “Secondary click” darauf aus, und wählen Sie dann “Dieses Gerät für die Tonausgabe verwenden”.



- ⑦ Wählen Sie das Format “SA-KI RUBY/SA-12”.
 - Es wird normalerweise empfohlen, das Format auf “384000,0 Hz” und “2 Kanal - 32-Bit Integer” einzustellen.



- ⑧ Audio-MIDI-Setup beenden eingestellt ist.

❑ Wiedergabe

Installieren Sie zuvor die gewünschte Player-Software auf dem Computer.

Verwenden Sie zum Anschließen des Geräts an einen Computer den USB-DAC-Anschluss auf der Rückseite. (👉 S. 9)

1 Drücken Sie auf **DISC/INPUT**, um die Medienwiedergabe auf “USB-DAC” einzustellen.

Starten Sie die Wiedergabe mit der Player-Software auf dem Computer.

Das eingegebene digitale Audiosignal wird wie folgt im Display angezeigt.

- Bei Einspeisung eines linearen PCM-Signals
[Beispiel] PCM176.4k/24



- Die Dateien werden nach Abtastfrequenz und Bitlänge geordnet angezeigt.
- Die angezeigte Bitlänge ist die Anzahl der Bits zu dem Zeitpunkt, an dem das Audiosignal vom Computer in den D/A-Wandler dieses Geräts eingespeist wird.

- Bei Einspeisung eines DSD-Signals
[Beispiel] DSD 11.2M



- Bei Einspeisung eines DSD-Signals wird nur die Abtastfrequenz angezeigt.



- Wenn die Abtastfrequenz nicht erkannt werden kann, wird “Unlock” angezeigt.
- “Unsupported” wird angezeigt, wenn Audiosignale, die von diesem Gerät nicht unterstützt werden, eingegeben werden.

❑ Audiosignale, die wiedergegeben werden können

Siehe "D/A-Wandler" (🔗 S. 36).

HINWEIS

- Führen Sie Vorgänge wie Wiedergabe und Pause auf dem Computer aus. Mit den Tasten an diesem Gerät oder auf der Fernbedienung sind derzeit keine Funktionen verbunden.
- Wenn das Gerät als D/A-Wandler fungiert, erfolgt keine Klangwiedergabe über die Lautsprecher des Computers.
- Wenn die Verbindung mit dem Computer getrennt wird, während die Musikwiedergabesoftware auf dem Computer ausgeführt wird, friert die Wiedergabesoftware möglicherweise ein. Beenden Sie immer die Wiedergabesoftware, bevor Sie die Verbindung mit dem Computer trennen.
- Wenn es auf dem Computer zu einem Fehler kommt, trennen Sie das USB-Kabel und starten Sie den Computer neu.
- Die Abtastfrequenz/Bitlänge der Musikwiedergabesoftware und die auf dem Gerät angezeigte Abtastfrequenz/Bitlänge stimmen möglicherweise nicht überein.
- Verwenden Sie für den Anschluss an den Computer ein Kabel von maximal 3 m Länge.

Anschließen an ein digitales Gerät (koaxial/optisch) und Wiedergabe desselben

1 Drücken Sie auf DISC/INPUT, um die Medienwiedergabe auf "Coaxial" oder "Optical" einzustellen.

Das eingegebene digitale Audiosignal wird wie folgt im Display angezeigt.

- Bei Einspeisung eines linearen PCM-Signals
[Beispiel] PCM176.4k/24



- Die Dateien werden nach Abtastfrequenz und Bitlänge geordnet angezeigt.
- Die angezeigte Bitlänge ist die Anzahl der Bits zu dem Zeitpunkt, an dem das Audiosignal aus dem externen Gerät in den D/A-Wandler dieses Geräts eingespeist wird.



- Wenn die Abtastfrequenz nicht erkannt werden kann, wird "Unlock" angezeigt.
- "Unsupported" wird angezeigt, wenn Audiosignale, die von diesem Gerät nicht unterstützt werden, eingegeben werden.

❑ Technische Daten der unterstützten Audioformate

Siehe "D/A-Wandler" (🔗 S. 36).

HINWEIS

- Geben Sie keine Nicht-PCM-Signale wie Dolby Digital und DTS auf dem Gerät wieder. Dies verursacht Rauschen und kann die Lautsprecher beschädigen.

Festlegen der gewünschten Klangqualität

Umschalten der Filtercharakteristik

Dieses Gerät ist mit einer Klanganpassungsfunktion ausgestattet, mit der die gewünschte Wiedergabeklangqualität ausgewählt werden kann. Das Gerät unterstützt PCM-Signale.

Diese 2 Filtercharakteristiken werden im Folgenden erläutert.

Filtertyp	Merkmale
Filter 1	Sehr schnelle oder symmetrische Impulsreaktion. Äußerst präzises Klangfeld und glatte Tonbalance.
Filter 2	Sehr kurzes Pre-Ringing - langes Post-Ringing. Neutrale Tonbalance - etwas heller als "Filter1".

1 Drücken Sie FILTER.

Die Einstellung wechselt bei jedem Drücken der Taste zwischen den beiden Modi (Filter 1/Filter 2) wie im Folgenden dargestellt.

HINWEIS

- Die Filtereigenschaften verfügen über einen Speicher der letzten Funktion. Diese Einstellungen verbleiben im Speicher, auch wenn eine Disc gewechselt oder das Gerät ausgeschaltet wird.
- Die Filterfunktion kann während der Wiedergabe von Super Audio CDs oder DSD-Audioquellen nicht verwendet werden.

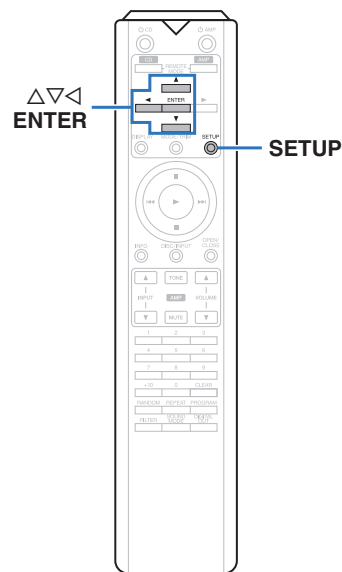
Einstellungen

Menüplan

Das Gerät verfügt über empfohlene Voreinstellungen. Sie können das Gerät entsprechend Ihren Vorlieben und Ihrem System anpassen.

Einstellungspunkte	Beschreibung	Seite
Phones	Schaltet die Kopfhörer ein/aus.	24
HP AMP Gain	Einstellen der Verstärkung des Kopfhörerverstärkers.	24
Resume Play	Wenn der Medienmodus während der Wiedergabe umgeschaltet, das USB-Speichergerät getrennt und wieder verbunden oder die Stromzufuhr aus- und wieder eingeschaltet wird, merkt sich das Gerät die Stelle, an der die Wiedergabe gestoppt wurde, damit die Wiedergabe am Beginn dieses Titels wieder fortgesetzt werden kann.	24
AutoStandby	Legt fest, ob das Gerät automatisch in den Standby-Modus geschaltet werden soll, wenn es sich 30 Minuten im Stopp-Modus befindet.	24
Timer Play	Dieses Gerät kann zusammen mit Ihrem Timer zeitgesteuerte Wiedergabe ausführen.	24

Menübedienung



- 1 Drücken Sie SETUP.**
Das Menü wird auf dem Display angezeigt.
- 2 Wählen Sie mit $\Delta \nabla$ das einzustellende oder zu bedienende Menü aus, und drücken Sie auf ENTER.**
- 3 Verwenden Sie $\Delta \nabla$, um die gewünschten Einstellungen zu ändern.**
- 4 Drücken Sie ENTER, um die Einstellung einzugeben.**
 - Mit $\triangleleft$ kehren Sie zur vorhergehenden Option zurück.
 - Um das Menü zu verlassen, drücken Sie während der Anzeige des Menüs auf SETUP. Die Anzeige kehrt zur normalen Anzeige zurück.

Phones

Der Kopfhörerschaltkreis kann deaktiviert werden, um durch diesen verursachtes Rauschen zu verringern, das Störungen bei der Wiedergabe analoger Audioausgabesignale hervorrufen kann.

On (Standard):	Aktiviert den Kopfhörerausgang.
Off:	Deaktiviert den Kopfhörerausgang.



- Wenn Sie keine Kopfhörer verwenden, können Sie durch die Deaktivierung eine bessere Klangqualität genießen.

HP AMP Gain

Einstellen der Verstärkung des Kopfhörerverstärkers. Wählen Sie die Einstellung entsprechend der Impedanz der angeschlossenen Kopfhörer. Es wird empfohlen, auf "Low" einzustellen, wenn die Kopfhörer eine geringe Impedanz haben, und auf "High", wenn sie eine hohe Impedanz haben.

Low (Standard):	Stellen Sie die Verstärkung des Kopfhörerverstärkers auf "Low".
Middle:	Stellen Sie die Verstärkung des Kopfhörerverstärkers auf "Middle". Wählen Sie diese Einstellung, wenn die Lautstärke in der Werkseinstellung zu gering ist.
High:	Stellen Sie die Verstärkung des Kopfhörerverstärkers auf "High". Stellen Sie dies ein, wenn die Lautstärke nicht ausreichend ist, auch wenn die Einstellung der Verstärkung auf "Middle" steht.

HINWEIS

- Die Kopfhörerlautstärke ist je nach Einstellung für "HP AMP Gain" unterschiedlich. Regeln Sie zunächst die Lautstärke herunter oder schalten Sie das Audiosignal stumm, bevor Sie diese Einstellung ändern, während Sie das Audiosignal hören.

Resume Play

Wenn der Medienmodus während der Wiedergabe umgeschaltet, das USB-Speichergerät getrennt und wieder verbunden oder die Stromzufuhr aus- und wieder eingeschaltet wird, merkt sich das Gerät die Stelle, an der die Wiedergabe gestoppt wurde (Fortsetzungsinformationen), damit die Wiedergabe am Beginn dieses Titels wieder fortgesetzt werden kann.

On (Standard):	Die Wiedergabefortsetzung ist aktiviert.
Off:	Die Wiedergabefortsetzung ist deaktiviert.

HINWEIS

- Die Fortsetzungswiedergabe funktioniert selbst dann, wenn das USB-Speichergerät getrennt und dann wieder angeschlossen wurde. Wenn jedoch ein anderes USB-Speichergerät angeschlossen wird, werden die Fortsetzungsinformationen für das vorherige USB-Speichergerät gelöscht.
- Die Fortsetzungsinformationen werden möglicherweise gelöscht, wenn das USB-Speichergerät getrennt und Dateien hinzugefügt oder gelöscht werden.
- Drücken Sie bei angehaltener Wiedergabe , um die Fortsetzungsinformationen zu löschen. "Resume Off" wird angezeigt.
- Die Fortsetzungsinformationen werden nicht aufgezeichnet, wenn der Strom während der Wiedergabe vom USB-Speichergerät mit  ausgeschaltet wird.

AutoStandby

Legt fest, ob das Gerät automatisch in den Standby-Modus geschaltet werden soll, wenn es sich 30 Minuten im Stopp-Modus befindet.

On (Standard):	Aktiviert den Standby-Automatik-Modus.
Off:	Deaktiviert den Standby-Automatik-Modus.

Timer Play

Dieses Gerät kann zusammen mit Ihrem Timer zeitgesteuerte Wiedergabe ausführen.
("Anschließen des Timers" ( S. 10))

On:	Die zeitgesteuerte Wiedergabe ist aktiviert. Wählen Sie den Medienwiedergabemodus aus, der für die zeitgesteuerte Wiedergabe verwendet werden soll.
Off (Standard):	Die zeitgesteuerte Wiedergabe ist deaktiviert.

■ Verwenden der zeitgesteuerten Wiedergabe

1. Schalten Sie die Stromversorgung der angeschlossenen Komponenten ein.
2. Laden Sie eine Disc oder schließen Sie ein USB-Speichergerät an.
3. Stellen Sie den Medienmodus dieses Gerätes auf das Medium ein, welches mit Hilfe des Timers wiedergegeben werden soll.
4. Schalten Sie am Verstärker auf den Eingang, an dem das Hauptgerät angeschlossen ist.
5. Stellen Sie den Audio-Timer auf die gewünschte Zeit ein.
6. Schalten Sie den Timer ein.

Die Stromversorgung der an den Timer angeschlossenen Geräte schaltet sich aus.

Beim Erreichen der eingestellten Zeit schaltet sich die Stromversorgung der verschiedenen Komponenten automatisch ein und die Wiedergabe wird am ersten Titel gestartet.

HINWEIS

- Informationen zum Anschluss des Audio-Timers und seiner Bedienung finden Sie in der Bedienungsanleitung zu Ihrem Audio-Timer.
- Die zeitgesteuerte Wiedergabe unterstützt nicht die Zufallswiedergabe die wiederholte Wiedergabe oder die Programmwiedergabe.

Tipps

□ Inhalt

Tipps

Ich möchte den Filter umschalten, um die gewünschte Klangqualität zu ändern	26
Ich möchte Audio analog in höherer Qualität wiedergeben	26
Ich möchte die Beleuchtung ausschalten	26
Ich möchte Text einer Super Audio CD anzeigen	26
Ich möchte den Mehrkanalbereich einer Super Audio CD abspielen	26
Ich möchte alle Titel auf einer DVD-R/-RW/+R/+RW oder CD-R/-RW mit der Zufallswiedergabe abspielen	26
Ich möchte nur einen bestimmten Ordner wiedergeben	26
Ich möchte die automatische Wiedergabe von USB-Speichergerät verhindern	26
Ich möchte die Fernbedienung dieses Geräts verwenden, um einen Verstärker von Marantz zu bedienen	26

Fehlersuche

Das Gerät lässt sich nicht einschalten oder schaltet sich ab	27
Es ist keine Bedienung über die Fernbedienung möglich	27
Das Display des Geräts bleibt leer	28
Es ist kein Ton zu hören	28
Der Ton wird unterbrochen, und es treten Störgeräusche auf	28
Der Ton wird nicht wie gewünscht ausgegeben	28
Die Wiedergabe von Discs ist nicht möglich	29
Es können keine PC- oder Mac-Dateien wiedergegeben werden	29
Audio von digitalen Geräten kann nicht wiedergegeben werden (koaxial/optisch)	29
Die angezeigte Bitlänge bei der Wiedergabe von Dateien von einem Computer oder einem externen Gerät stimmt mit der auf diesem Gerät angezeigten Bitlänge nicht überein	30
USB-Speichergeräte können nicht wiedergegeben werden	30
Textinformationen auf dem USB-Speichergerät werden nicht ordnungsgemäß angezeigt	30

Tipps

Ich möchte den Filter umschalten, um die gewünschte Klangqualität zu ändern

- Umschalten der Filtercharakteristik. (👉 S. 22)

Ich möchte Audio analog in höherer Qualität wiedergeben

- Schalten Sie das Display aus, um die Auswirkungen des Displays und des Displayschaltkreises auf das analoge Audioausgangssignal zu verringern. (👉 S. 11)
- Schalten Sie den digitalen Ausgang aus, um die Auswirkungen des Schaltkreises des digitalen Audioausgangs auf das analoge Audioausgangssignal zu verringern. (👉 S. 12)
- Der Kopfhörerschaltkreis kann deaktiviert werden, um durch diesen verursachtes Rauschen zu verringern, das Störungen bei der Wiedergabe analoger Audioausgabesignale hervorrufen kann. Stellen Sie "Off" auf den "Phones". (👉 S. 24)

Ich möchte die Beleuchtung ausschalten

- Ändern Sie die Einstellungen, sodass die Beleuchtung immer aus ist. (👉 S. 11)

Ich möchte Text einer Super Audio CD anzeigen

- Dieses Gerät unterstützt Text einer Super Audio CD. Drücken Sie die INFO-Taste, um zwischen den angezeigten Informationen umzuschalten. (👉 S. 14)

Ich möchte den Mehrkanalbereich einer Super Audio CD abspielen

- Dieses Gerät kann durch einen Downmix auf zwei Kanäle Mehrkanal-Audiodaten abspielen. Drücken Sie die Taste SOUND MODE und stellen Sie "MULTI" ein. (👉 S. 12)

Ich möchte alle Titel auf einer DVD-R/-RW/+R/+RW oder CD-R/-RW mit der Zufallswiedergabe abspielen

- Sie können die Zufallswiedergabe festlegen, indem Sie vor der Wiedergabe die Taste MODE/TRIM drücken und "All Mode" als Wiedergabemodus einstellen. (👉 S. 15)

Ich möchte nur einen bestimmten Ordner wiedergeben

- Stellen Sie den Wiedergabebereich mit der MODE/TRIM-Taste auf "Folder mode" ein. (👉 S. 15), (👉 S. 17))

Ich möchte die automatische Wiedergabe von USB-Speichergerät verhindern

- Stellen Sie "Off" auf den "Resume Play". (👉 S. 24)

Ich möchte die Fernbedienung dieses Geräts verwenden, um einen Verstärker von Marantz zu bedienen

- Drücken Sie die Taste REMOTE MODE AMP, um die Fernbedienung in den Bedienmodus für den Verstärker umzuschalten. (👉 S. 7)
- Beachten Sie auch die Bedienungsanleitung des Verstärkers.

Fehlersuche

Überprüfen Sie beim Auftreten einer Störung zunächst die nachfolgend aufgeführten Punkte.

1. Wurden die Anschlüsse richtig vorgenommen?
2. Wird das Gerät so verwendet wie in der Bedienungsanleitung beschrieben?
3. Funktionieren die anderen Komponenten ordnungsgemäß?

Sollte dieses Gerät nicht einwandfrei funktionieren, überprüfen Sie bitte die in der folgenden Tabelle aufgeführten Punkte.

Wenn sich die Störung nicht beseitigen lässt, liegt vermutlich eine Fehlfunktion vor. Trennen Sie in diesem Fall das Gerät sofort vom Netz und kontaktieren Sie Ihren Händler.

❑ Das Gerät lässt sich nicht einschalten oder schaltet sich ab

Symptom	Ursache/Lösung	Seite
Das Gerät ist nicht eingeschaltet.	• Prüfen Sie, ob der Netzstecker fest in der Steckdose sitzt.	<u>10</u>
	• Das Gerät befindet sich im Standby-Modus. Drücken Sie auf der Fernbedienung die ϕ CD-Taste.	<u>11</u>
Das Gerät wird automatisch ausgeschaltet.	• Der Standby-Automatik-Modus ist eingestellt. Der Standby-Automatik-Modus schaltet das Gerät in den Standby-Modus, wenn es ca. 30 Minuten nicht bedient wird. Zum Deaktivieren des Standby-Automatik-Modus stellen Sie "Auto Standby" im Menü auf "Off" ein.	<u>24</u>
Der Strom wird abgeschaltet und die Netzanzeige blinkt rot, wenn ein USB-Speichergerät angeschlossen wird.	• Das angeschlossene USB-Speichergerät wird nicht unterstützt. Bitte verwenden Sie ein USB-Speichergerät mit einem Betriebsstrom unter 1A.	—
	• Das Gerät benötigt mehr Strom, als dieses Gerät über USB liefern kann. Drücken Sie auf ϕ an diesem Gerät, um den Strom auszuschalten, entfernen Sie das USB-Speichergerät und schalten Sie den Strom wieder ein.	—

❑ Es ist keine Bedienung über die Fernbedienung möglich

Symptom	Ursache/Lösung	Seite
Es ist keine Bedienung über die Fernbedienung möglich.	• Die Batterien sind leer. Ersetzen Sie die Batterien durch neue.	<u>2</u>
	• Verwenden Sie die Fernbedienung in einer Entfernung von 7 m von diesem Gerät und in einem Winkel von 30°.	<u>2</u>
	• Entfernen Sie alle Hindernisse zwischen diesem Gerät und der Fernbedienung.	—
	• Legen Sie die Batterien richtig und entsprechend der Markierungen $\oplus$ und $\ominus$ ein.	<u>2</u>
	• Der Fernbedienungssensor des Geräts ist starkem Licht ausgesetzt (direktes Sonnenlicht, Neonlicht usw.). Stellen Sie das Gerät an einem Ort auf, an dem der Fernbedienungssensor nicht starkem Licht ausgesetzt ist.	—
	• Bei Verwendung eines 3D-Videoegeräts funktioniert die Fernbedienung dieses Geräts möglicherweise aufgrund der Infrarotkommunikation zwischen Geräten nicht (z. B. Fernseher und 3D-Brillen). Korrigieren Sie in diesem Fall die Ausrichtung und den Abstand der Geräte zur 3D-Kommunikation, damit diese nicht den Betrieb der Fernbedienung dieses Geräts beeinträchtigen.	—
	• Drücken Sie die Taste REMOTE MODE CD, um den Fernbedienmodus auf "CD" einzustellen.	<u>7</u>
	• Stellen Sie den Schalter bei unabhängiger Verwendung des Geräts auf "INTERNAL".	<u>10</u>

❑ Das Display des Geräts bleibt leer

Symptom	Ursache/Lösung	Seite
Das Display ist ausgeschaltet.	• Drücken Sie die DISPLAY-Taste, um die Anzeige einzuschalten.	<u>11</u>

❑ Es ist kein Ton zu hören

Symptom	Ursache/Lösung	Seite
Es gibt keinen Ton. Oder der Ton ist verzerrt.	• Kontrollieren Sie sämtliche Geräteanschlüsse.	<u>8</u>
	• Stecken Sie Anschlusskabel vollständig ein.	—
	• Überprüfen Sie, dass Eingangsanschlüsse und Ausgangsanschlüsse nicht vertauscht sind.	—
	• Überprüfen Sie Kabel auf Beschädigungen.	—
	• Überprüfen Sie die Verstärkerfunktion und die Regler und stellen Sie sie ordnungsgemäß ein.	—
	• Beim Anschließen an ein Gerät mit digitalen Audio-Eingangsanschlüssen müssen Sie "Digital Out" auf "On" einstellen.	<u>12</u>
	• Bei Wiedergabe der HD-Schicht einer Super Audio CD oder einer Datei mit einem DSD-Signal oder einem linearen PCM-Signal mit einer Abtastfrequenz von 352,8 kHz oder mehr wird die Ausgabe des digitalen Audios gestoppt.	—
	• Wenn Sie Kopfhörer verwenden, überprüfen Sie im Menü, ob "Phones" auf "On" gesetzt ist. Der Ton wird nicht über die Kopfhörerbuchse ausgegeben, wenn "Off" eingestellt ist.	<u>24</u>

❑ Der Ton wird unterbrochen, und es treten Störgeräusche auf

Symptom	Ursache/Lösung	Seite
Während der Wiedergabe über die CD-R/CD-RW/DVD-R/DVD-RW/DVD+R/DVD+RW wird der Ton gelegentlich unterbrochen.	• Während der Wiedergabe einer CD-R/CD-RW, die eine hochauflösende Audioquelle enthält, kann es zu Tonunterbrechungen kommen.	—
	• Die Ursache kann eine geringe Aufzeichnungsqualität oder eine geringe Qualität der Disc sein. Verwenden Sie eine ordnungsgemäß aufgezeichnete Disc.	—
Während der Wiedergabe von einem USB-Speichergerät wird der Ton gelegentlich unterbrochen.	• Wenn die Übertragungsgeschwindigkeit des USB-Speichergeräts gering ist, kann der Ton gelegentlich unterbrochen werden.	—
Der Ton wird während der Wiedergabe von auf dem Computer gespeicherten Titeln unterbrochen.	• Starten Sie keine anderen Anwendungen als die Player-Software, während Sie Musik auf Ihrem Computer wiedergeben.	—
	• Je nach der Hardware- und Softwarekonfiguration auf dem Computer kann der Ton unterbrochen werden.	—

❑ Der Ton wird nicht wie gewünscht ausgegeben

Symptom	Ursache/Lösung	Seite
Die Lautstärke des Kopfhörers ist niedrig.	• Schalten Sie "HP AMP Gain" auf "Middle" oder "High" um, wenn Sie Kopfhörer mit hoher Impedanz oder geringer Empfindlichkeit verwenden.	<u>24</u>

❑ Die Wiedergabe von Discs ist nicht möglich

Symptom	Ursache/Lösung	Seite
Die Wiedergabe startet beim Drücken auf die Wiedergabetaste nicht, oder ein bestimmter Teil der Disc kann nicht wiedergegeben werden.	Die Disc ist verschmutzt oder verkratzt. Reinigen Sie die Disc, oder legen Sie eine andere Disc ein.	<u>35</u>
Die Wiedergabe einer DVD-R/-RW/+R/+RW oder CD-R/-RW ist nicht möglich.	Discs können erst wiedergegeben werden, nachdem sie finalisiert wurden. Verwenden Sie eine finalisierte Disc.	<u>31</u>
	Die Ursache kann eine geringe Aufzeichnungsqualität oder eine geringe Qualität der Disc sein. Verwenden Sie eine ordnungsgemäß aufgezeichnete Disc.	—
	Dateien wurden in einem von diesem Gerät nicht unterstützten Format erstellt. Überprüfen Sie, welche Formate von diesem Gerät unterstützt werden.	<u>31</u>
“No Disc” wird angezeigt.	“No Disc” wird angezeigt, wenn die Disc verkehrtherum oder keine Disc eingelegt wurde.	<u>34</u>
“Unsupported” wird angezeigt.	“Unsupported” wird angezeigt, wenn eine Disc eingelegt wird, die nicht wiedergegeben werden kann.	<u>34</u>

❑ Es können keine PC- oder Mac-Dateien wiedergegeben werden

Symptom	Ursache/Lösung	Seite
Dieses Gerät wird von dem Computer nicht erkannt.	Schließen Sie das USB-Kabel erneut am USB-Port Ihres Computers an. Wenn das Gerät auch nach dem erneuten Anschließen nicht erkannt wird, schließen Sie es an einen anderen USB-Port an.	<u>9</u>
	Starten Sie den Computer neu.	—
	Überprüfen Sie das Betriebssystem Ihres Computers.	<u>18</u>
	Wenn Ihr Computer unter Windows ausgeführt wird, sollte eine dedizierte Treibersoftware installiert werden.	<u>18</u>
Das Gerät wurde nicht als Wiedergabegerät ausgewählt.	Wählen Sie dieses Gerät in den Toneinstellungen des Computers als Wiedergabegerät aus.	<u>18</u>
“Unlock” wird angezeigt.	Wenn digitale Audiosignale nicht richtig erkannt werden können, wird “Unlock” angezeigt.	<u>21</u>
“Unsupported” wird angezeigt.	“Unsupported” wird angezeigt, wenn Audiosignale, die von diesem Gerät nicht unterstützt werden, eingegeben werden. Überprüfen Sie die Einstellungen auf dem Computer oder in der Player-Software.	<u>21</u>
	Wenn Sie einen Computer mit “macOS” verwenden, überprüfen Sie bitte, ob das “SA-KI RUBY/SA-12”-Format im “Audio-MIDI-Setup” auf einen Wert unter “384000,0 Hz” eingestellt ist.	<u>21</u>

❑ Audio von digitalen Geräten kann nicht wiedergegeben werden (koaxial/optisch)

Symptom	Ursache/Lösung	Seite
“Unlock” wird angezeigt.	Wenn digitale Audiosignale nicht richtig erkannt werden können, wird “Unlock” angezeigt.	<u>22</u>
“Unsupported” wird angezeigt.	“Unsupported” wird angezeigt, wenn Audiosignale, die von diesem Gerät nicht unterstützt werden, eingegeben werden. Überprüfen Sie das Format des Audio-Ausgangssignals von Ihrem digitalen Gerät.	<u>22</u>

❑ Die angezeigte Bitlänge bei der Wiedergabe von Dateien von einem Computer oder einem externen Gerät stimmt mit der auf diesem Gerät angezeigten Bitlänge nicht überein

Symptom	Ursache/Lösung	Seite
Es wird auch bei der Wiedergabe von 24-Bit-Dateien 16-Bit angezeigt.	Die angezeigte Bitlänge ist die Anzahl der Bits zum Zeitpunkt der Einspeisung in den D/A-Wandler dieses Geräts. Möglicherweise werden bei einer 24-Bit-Datei 16-Bit-Daten übertragen. In diesem Fall wird "16-Bit" angezeigt.	<u>21</u>

❑ USB-Speichergeräte können nicht wiedergegeben werden

Symptom	Ursache/Lösung	Seite
"No Device", "Err1: Unsupported", "Err3: hub unsupported" oder "Err1: no response" wird angezeigt.	Dieses Gerät erkennt das USB-Speichergerät aufgrund einer schlechten Verbindung usw. möglicherweise nicht. Vergewissern Sie sich, dass die Verbindung ordnungsgemäß hergestellt wurde, indem Sie zum Beispiel das USB-Speichergerät trennen und wieder anschließen.	<u>9</u>
	Es werden USB-Speichergeräte der Massenspeicherklasse unterstützt.	—
	Dieses Gerät unterstützt keine Anschlüsse über einen USB-Hub. Schließen Sie das USB-Speichergerät direkt am USB-Anschluss an.	—
	Das USB-Speichergerät muss mit FAT16 oder FAT32 formatiert sein.	—
	Es kann nicht garantiert werden, dass alle USB-Speichergeräte funktionieren. Einige USB-Speichergeräte werden nicht erkannt. Wenn Sie eine mobile Festplatte an den USB-Anschluss anschließen, die über einen Netzadapter mit Strom versorgt werden kann, schließen Sie diesen Netzadapter an.	—
Dateien auf dem USB-Speichergerät werden nicht angezeigt. Oder "Err2: No playable files" wird angezeigt.	Von diesem Gerät nicht unterstützte Dateitypen werden nicht angezeigt.	<u>33</u>
	Dieses Gerät kann eine Dateistruktur mit einer Tiefe von bis zu 8 Ebenen und insgesamt bis zu 1.000 Ordnern und bis zu 2.000 Dateien in 1 Ordner anzeigen. Ändern Sie gegebenenfalls die Ordnerstruktur des USB-Speichergeräts.	<u>33</u>
	Wenn das USB-Speichergerät mehrere Partitionen enthält, werden nur Dateien auf der ersten Partition angezeigt.	—
Dateien auf einem USB-Speichergerät können nicht wiedergegeben werden.	Dateien wurden in einem von diesem Gerät nicht unterstützten Format erstellt. Überprüfen Sie, welche Formate von diesem Gerät unterstützt werden.	<u>33</u>
	Dateien mit Copyright-Schutz können auf diesem Gerät nicht wiedergegeben werden.	—
	Wenn eine Datei nicht abgespielt werden kann, wird "Unsupported" angezeigt und die nächste Datei wird wiedergegeben.	—
Dateien, die mit "." beginnen, können nicht abgespielt werden.	Wenn mit Mac OS X erstellte Inhalte auf ein USB-Speichergerät kopiert werden, wird der gesamte Inhalt sowie versteckte Dateien kopiert. Obwohl die Erweiterung dieser Datei der des Inhalts entsprechen, handelt es sich tatsächlich nicht um den Inhalt. Löschen Sie diese Datei mit einem anderen Betriebssystem, z.B. Windows.	—

❑ Textinformationen auf dem USB-Speichergerät werden nicht ordnungsgemäß angezeigt

Symptom	Ursache/Lösung	Seite
Die Textinformationen werden nicht richtig angezeigt ("...", usw.).	Es wurden Zeichen verwendet, die nicht angezeigt werden können. Zeichen, die auf diesem Gerät nicht angezeigt werden können, werden durch "." (Punkt) angezeigt.	—

Anhang

Abspielbare Medien

Discs

Abspielbare Medien	
Super Audio CD	
CD	
CD-R	
CD-RW	
DVD-R/-RW/+R/+RW	

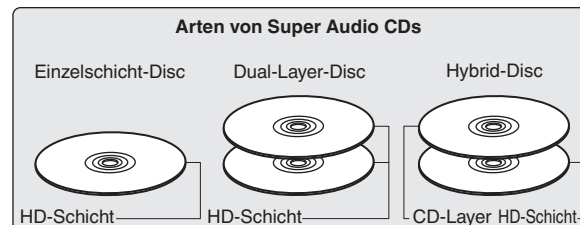
HINWEIS

- Einige Discs und einige Aufnahmeformate können nicht wiedergegeben werden.
- Nicht finalisierte Discs können nicht wiedergegeben werden.

Super Audio CD

Es gibt drei Arten von Super-Audio-CDs:

1. Einzelschicht-Disc
Eine einschichtige Super Audio CD mit einer HD-Schicht.
2. Dual-Layer-Disc
Super Audio CD mit zwei HD-Schichten. Ermöglicht die Wiedergabe mit hochwertiger Tonqualität.
3. Hybrid-Disc
Eine zweischichtige Super Audio CD mit einer HD-Schicht und einer CD-Schicht.
Die Signale der CD-Schicht können auf einem normalen CD-Player wiedergegeben werden.



Die HD-Schicht ist eine Schicht von High Density-Signalen für Super Audio CDs.

Die CD-Schicht ist eine Signalschicht, die von einem normalen CD-Player gelesen werden kann.



- Wenn Sie die Taste SOUND MODE drücken und "MULTI" auswählen, wird Audio für die linken und rechten Kanäle heruntergemischt.

Maximale Anzahl der abspielbaren Dateien und Ordner

Höchstzahl der Ordner: 1.000

Maximale Anzahl der Dateien in einem Ordner: 2.000

HINWEIS

- Geben Sie den Dateien die richtige Endung. Dateien mit anderen Erweiterungen bzw. ohne Erweiterung können nicht abgespielt werden.
- Ihre Aufnahmen dürfen möglicherweise nur zum persönlichen Gebrauch verwendet werden. Eine andere Nutzung ist nach dem Urheberrecht nur mit Zustimmung des Eigentümers der Urheberrechte zulässig.
- Es können auf diesem Gerät nur Musikdateien ohne Kopierschutz wiedergegeben werden.
 - Daten, die von kostenpflichtigen Internetseiten heruntergeladen wurden, sind kopiergeschützt. Auch Dateien, die von einer CD usw. im Format WMA auf einen Computer aufgenommen wurden, können je nach Einstellungen auf dem Computer u. U. kopiergeschützt sein.
- Die maximale Anzahl der abspielbaren Dateien und Ordner hängt von verschiedenen Bedingungen ab, z. B. von der Länge des Datei- bzw. Ordnersnamens oder von der Anzahl der Ebenen in der Ordnerhierarchie.

☐ Kompatible Formate

	Abtastfrequenz	Bitrate	Bitlänge	Abspielbare Discs			Erweiterung
				CD-R/ CD-RW	DVD-R/ DVD-RW	DVD+R/ DVD+RW	
MP3	44,1/48 kHz	32 – 320 KBit/s	-	✓	✓	✓	.mp3
WMA	44,1/48 kHz	48 – 320 KBit/s	-	✓	✓	✓	.wma
AAC	44,1/48 kHz	16 – 320 KBit/s	-	✓	✓	✓	.aac/ .m4a
WAV	44,1/48/88,2/ 96/176,4/192 kHz	-	16/24 Bit	✓*2	✓	✓	.wav
FLAC	44,1/48/88,2/ 96/176,4/192 kHz	-	16/24 Bit	✓*2	✓	✓	.flac
Apple Lossless*1	44,1/48/ 88,2/96 kHz	-	16/24 Bit	✓*2	✓	✓	.m4a
AIFF	44,1/48/88,2/ 96/176,4/192 kHz	-	16/24 Bit	✓*2	✓	✓	.aif/ .aiff
DSD	2,8/5,6 MHz	-	1 Bit	–	✓	✓	.dsf/ .dff

*1 Der Apple Lossless Audio Codec(ALAC)-Decoder wird unter der Apache-Lizenz, Version 2.0 (<http://www.apache.org/licenses/LICENSE-2.0>) vertrieben.

*2 Dieser Punkt kann nur zum Abspielen von Dateien mit einer Abtastfrequenz von 44,1/48 kHz verwendet werden.

USB-Speichergerät

☐ USB-kompatible Dateisysteme

FAT16 oder FAT32

- Wenn ein USB-Speichergerät in mehrere Partitionen aufgeteilt ist, kann nur das oberste Laufwerk ausgewählt werden.

☐ Maximale Anzahl der abspielbaren Dateien und Ordner

Höchstzahl der Ordner: 1.000

Maximale Anzahl der Dateien in einem Ordner: 2.000

☐ Tag-Daten

ID3-TAG (Ver.1.x und 2.x)

WMA-TAG

(Tag-Daten für Titel, Künstler und Album werden unterstützt)

☐ Kompatible Formate

	Abtastfrequenz	Bitrate	Bitlänge	Erweiterung
MP3	44,1/48 kHz	32 – 320 KBit/s	–	.mp3
WMA	44,1/48 kHz	48 – 320 KBit/s	–	.wma
AAC	44,1/48 kHz	16 – 320 KBit/s	–	.aac/ .m4a
WAV	44,1/48/ 88,2/96/ 176,4/192 kHz	–	16/24 Bit	.wav
FLAC	44,1/48/ 88,2/96/ 176,4/192 kHz	–	16/24 Bit	.flac
Apple Lossless *	44,1/48/ 88,2/96 kHz	–	16/24 Bit	.m4a
AIFF	44,1/48/ 88,2/96/ 176,4/192 kHz	–	16/24 Bit	.aif/ .aiff
DSD	2,8/5,6 MHz	–	1 Bit	.dsf/ .dff

* Der Apple Lossless Audio Codec (ALAC)-Decoder wird unter der Apache-Lizenz, Version 2.0 (<http://www.apache.org/licenses/LICENSE-2.0>) vertrieben.

HINWEIS

- Geben Sie den Dateien die richtige Endung. Dateien mit anderen Erweiterungen bzw. ohne Erweiterung können nicht abgespielt werden.
- Ihre Aufnahmen dürfen möglicherweise nur zum persönlichen Gebrauch verwendet werden. Eine andere Nutzung ist nach dem Urheberrecht nur mit Zustimmung des Eigentümers der Urheberrechte zulässig.
- Es ist nicht kompatibel mit MP3-Playern, Digitalkameras, USB-Geräten für Mobiltelefone usw.
- Das Gerät unterstützt keine Kartenlesegeräte, USB-Verlängerungskabel und USB-Hubs.



- Es können auf diesem Gerät nur Musikdateien ohne Kopierschutz wiedergegeben werden.
 - Daten, die von kostenpflichtigen Internetseiten heruntergeladen wurden, sind kopiergeschützt. Auch Dateien, die von einer CD usw. im Format WMA auf einen Computer aufgenommen wurden, können je nach Einstellungen auf dem Computer u. U. kopiergeschützt sein.
- Die maximale Anzahl der abspielbaren Dateien und Ordner hängt von verschiedenen Bedingungen ab, z. B. von der Länge des Datei- bzw. Ordnersnamens oder von der Anzahl der Ebenen in der Ordnerhierarchie.

Wiedergabereihenfolge von Musikdateien

Wenn es mehrere Ordner mit Musikdateien gibt, wird die Wiedergabereihenfolge der Ordner automatisch festgelegt, wenn dieses Gerät die Medien liest. Die Dateien in jedem Ordner werden in der Reihenfolge der Aufnahme auf dem Medium wiedergegeben, d. h. die ältesten Dateien zuerst.

CD-R/-RW, DVD-R/-RW/+R/+RW und USB-Speichergerät

Bei der Wiedergabe von DVD-R/-RW/+R/+RW-, CD-R/-RW oder USB-Speichergerät-Dateien werden zuerst in allen Ordnern die Dateien der ersten Ebene abgespielt, danach die zweite Ebene, dann die dritte Ebene usw.



- Die auf einem PC angezeigte Reihenfolge kann von der tatsächlichen Wiedergabereihenfolge abweichen.
- Je nach Schreibsoftware kann die Wiedergabereihenfolge einer DVD-R/-RW/+R/+RW und CD-R/-RW abweichen.

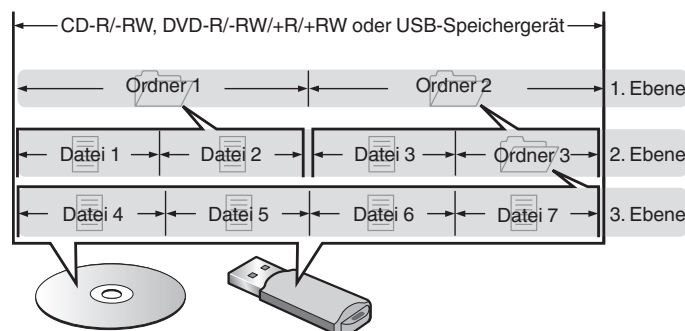
HINWEIS

- Die Wiedergabereihenfolge kann von der Reihenfolge, in der die Ordner oder Dateien gespeichert wurden, abweichen, wenn Sie einen Ordner oder eine Datei auf dem USB-Speichergerät löschen oder hinzufügen. Dies tritt aufgrund der Spezifikationen der Datenaufzeichnung auf und ist keine Fehlfunktion.

Hinweise zu Discs und Dateien

Musikdateien, die auf einer CD-R/-RW, DVD-R/-RW/+R/+RW und USB-Speichergerät aufgezeichnet werden, werden in große Segmente (Ordner) und in kleine Segmente (Dateien) geteilt.

Die Dateien werden in den Ordnern gespeichert und die Ordner werden in einer Hierarchie gespeichert. Das Gerät kann bis zu 8 Ordnerstufen erkennen.



- Beim Schreiben von Musikdateien auf eine DVD-R/-RW/+R/+RW- oder CD-R/-RW-Disc muss das Format der Schreibsoftware auf "ISO9660" eingestellt werden. Dateien, die in anderen Formaten aufgezeichnet werden, können möglicherweise nicht ordnungsgemäß abgespielt werden. Sie finden Einzelheiten hierzu in den Anleitungen Ihrer Schreibsoftware.

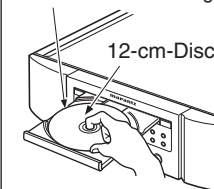
Vorsichtsmaßnahmen beim Gebrauch von Medien

Laden von Discs

- Legen Sie die Discs mit der beschrifteten Seite nach obenweisend ein.
- Stellen Sie sicher, dass das Disc-Tablett vollständig geöffnet ist, wenn Sie die Disc einlegen.
- Legen Sie die Discs gerade ein (12-cm-Discs in die äußere Führung des Fachs (Abbildung 1), 8-cm-Discs in die innere Führung (Abbildung 2)).

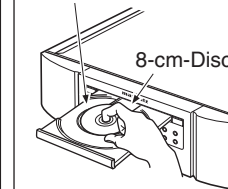
【Abbildung 1】

Äußere Tablettführung



【Abbildung 2】

Innere Führung des Fachs



- Platzieren Sie 8-cm-Discs ohne die Verwendung eines Adapters in die innere Führung des Fachs.
- "Unsupported" wird angezeigt, wenn eine Disc eingelegt wird, die nicht wiedergegeben werden kann.
- "No Disc" wird angezeigt, wenn die Disc verkehrtherum oder keine Disc eingelegt wurde.

HINWEIS

- Legen Sie immer nur eine Disc gleichzeitig ein. Das Einlegen mehrerer Discs kann das Gerät beschädigen und die Discs verkratzen.
- Verwenden Sie keine gerissenen oder verbogenen Discs oder Discs, die mit Kleber etc. repariert wurden.
- Verwenden Sie keine Discs mit klebrigen Stellen von Klebeband oder Etiketten oder auf denen sich Spuren eines entfernten Etiketten befinden. Solche Discs können im Player hängen bleiben und diesen beschädigen.
- Verwenden Sie keine CDs mit besonderen Formen, da diese das Gerät beschädigen könnten.



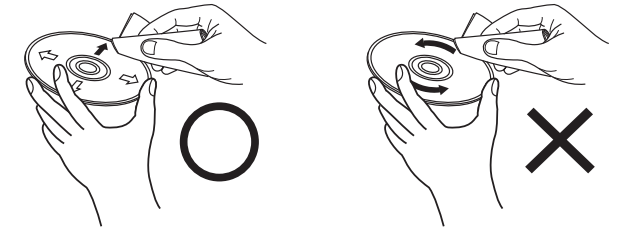
- Drücken Sie nicht mit der Hand gegen das Disc-Fach, wenn die Stromversorgung ausgeschaltet ist. Andernfalls könnte das Gerät beschädigt werden.
- Wenn das Gerät lange Zeit in einem verrauchten Raum o. Ä. aufgestellt wird, verschmutzt ggf. die optische Linse, wodurch die Signale nicht ordnungsgemäß empfangen werden können.

Der Umgang mit Medien

- Achten Sie darauf, dass keine Fingerabdrücke, Öl oder Schmutz auf die Discs geraten.
- Achten Sie besonders darauf, die Discs beim Entnehmen aus der Hülle nicht zu verkratzen.
- Verbiegen oder erhitzen Sie Discs nicht.
- Vergrößern Sie nicht das Loch in der Mitte.
- Schreiben Sie nicht mit Kugelschreibern, Bleistiften etc. auf der etikettierten (bedruckten) Oberfläche und kleben Sie keine neuen Labels darauf.
- Wenn Discs schnell von einem kalten Ort (beispielsweise von draußen) an einen warmen Ort gebracht werden, kann sich Kondensation auf den Discs bilden; versuchen Sie die Disc vorsichtig mit einem weichen Tuch zu reinigen.
- Werfen Sie das USB-Speichergerät nicht aus und schalten Sie das Gerät nicht aus, während von einem USB-Speichergerät wiedergegeben wird. Andernfalls kann es zu einer Fehlfunktion kommen oder die Daten des USB-Speichergeräts können verloren gehen.
- Versuchen Sie nicht, ein USB-Speichergerät zu öffnen oder zu modifizieren.
- USB-Speichergeräte und Dateien können durch statische Elektrizität beschädigt werden. Berühren Sie daher nicht die Metallkontakte von USB-Speichergeräten mit Ihren Fingern.
- Verwenden Sie keine verbogenen USB-Speichergeräte.
- Achten Sie darauf, die Disc oder das USB-Speichergerät nach der Verwendung herauszunehmen, und bewahren Sie sie in einer geeigneten Hülle auf, um sie vor Staub, Kratzern und Verformung zu schützen.
- Lagern Sie an folgenden Plätzen keine Discs:
 1. Plätze, die über längere Zeiträume direkter Sonnenbestrahlung ausgesetzt sind
 2. Staubige oder feuchte Plätze
 3. Plätze, die der Hitze von Heizgeräten etc. ausgesetzt sind.

Reinigen von Discs

- Falls sich Fingerabdrücke auf den Discs befinden, wischen Sie sie bitte ab, bevor Sie sie verwenden. Andernfalls wird die Klangqualität reduziert und der Klang beeinträchtigt.
- Verwenden Sie zur Reinigung von Discs ein handelsübliches Reinigungskit oder ein weiches Tuch.



Wischen Sie die Disc sanft von der Mitte nach außen ab.

Wischen Sie nicht in kreisförmigen Bewegungen.

HINWEIS

- Verwenden Sie weder Schallplattensprays, Antistatikmittel, Benzin noch Verdünnungen oder andere Lösungsmittel.

D/A-Wandler

Technische Daten der unterstützten Audioformate

□ USB-DAC

	Abtastfrequenz	Bitlänge
DSD (2-Kanal)	2,8/5,6/ 11,2 MHz	1 Bit
Lineare PCM (2-Kanal)	44,1/48/88,2/96/ 176,4/192/352,8/ 384 kHz	16/24/32 Bit

HINWEIS

- Während der Wiedergabe von DSD-Dateien und linearen PCM-Signalen mit einer Abtastfrequenz von 352,8/384 kHz über den D/A-Wandler dieses Geräts wird die Ausgabe von digitalem Audio gestoppt.

□ Koaxial/Optisch

	Abtastfrequenz	Bitlänge
Lineare PCM (2-Kanal)	44,1/48/88,2/96/ 176,4/192 kHz	16/24 Bit

Erklärung der Fachausdrücke

AIFF (Audio Interchange File Format)

Hierbei handelt es sich um ein dekomprimiertes und verlustfreies Format für digitales Audio. Verwenden Sie AIFF-Dateien zum Brennen von hochwertigen Audio-CDs mit importierten Liedern. AIFF-Dateien belegen ca. 10 MB Plattenspeicherplatz pro Minute.

Apple Lossless Audio Codec

Hierbei handelt es sich um einen von Apple Inc. entwickelten verlustfreien Audio-Codec. Dieser Codec kann in iTunes, auf dem iPod oder auf dem iPhone wiedergegeben werden. Die auf ca. 60–70 % komprimierten Daten können vollkommen verlustfrei dekomprimiert werden.

DSD (Direct-Stream Digital)

Dies ist eine Methode zur Aufzeichnung von Audiodaten. Audiosignale werden auf Medien wie Super Audio CDs als delta-sigamoduliertes digitales Audio gespeichert.

FLAC

FLAC steht für "Free Lossless Audio Codec" und ist ein verlustfreies kostenloses Audio-Dateiformat. "Lossless" bedeutet, dass der Audioinhalt ohne Verlust an Qualität komprimiert wird.

Die Bedingungen der FLAC-Lizenz gelten wie unten dargestellt.

Copyright (C) 2000, 2001, 2002, 2003, 2004, 2005, 2006, 2007, 2008, 2009 Josh Coalson

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- Neither the name of the Xiph.org Foundation nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE FOUNDATION OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

MP3 (MPEG Audio Layer-3)

Dies ist ein international standardisiertes Komprimierungsverfahren für Audiodaten, bei dem der Videokomprimierungsstandard "MPEG-1" verwendet wird. Die Datenmenge wird dabei auf etwa ein Elftel der ursprünglichen Größe reduziert. Die Tonqualität bleibt dabei vergleichbar mit einer Musik-CD.

WMA (Windows Media Audio)

Dies ist ein Audio-Komprimierungsverfahren, das von Microsoft Corporation entwickelt wurde.

WMA-Daten können mithilfe von Windows Media® Player decodiert werden.

Zur Kodierung von WMA-Dateien dürfen nur Anwendungen genutzt werden, die von Microsoft Corporation genehmigt sind. Bei Verwendung einer nicht genehmigten Anwendung besteht die Gefahr, dass die Datei unbrauchbar ist.

Abtastfrequenz

Bei der Abtastung wird eine Tonamplitude (analoges Signal) in regelmäßigen Abständen eingelesen. Die Amplitudenhöhe wird bei jedem Einlesen in einen digitalen Wert umgewandelt (dadurch entsteht ein digitales Signal).

Die Anzahl der Einlesungen pro Sekunde stellen die "Abtastfrequenz" dar. Je höher der Wert, desto originalgetreuer klingt der reproduzierte Ton.

Dynamischer Bereich

Die Differenz zwischen dem maximalen unverzerrten Klangpegel und dem minimalen Klangpegel, der über dem vom Gerät ausgesendeten Geräusch wahrnehmbar ist.

Bitrate

Dies bezeichnet die Menge der auf einer Disc gespeicherten Audiodaten, die innerhalb einer Sekunde gelesen werden.

Finalisieren

Dieser Vorgang ermöglicht die Wiedergabe von mit einem Rekorder aufgezeichneten DVDs/CDs auf anderen Playern.

Lineare PCM

Dieses Signal ist ein unkomprimiertes PCM-Signal (Pulse Code Modulation). Im Unterschied zur verlustbehafteten Komprimierung von Audioquellen wie MP3 kommt es zu keiner Beeinträchtigung von Audioqualität und Dynamikbereich.

Informationen über Marken



Adobe, das Adobe-Logo und Reader sind eingetragene Marken oder Marken von Adobe Systems in den USA und/oder anderen Ländern.

Technische Daten

□ Audio-Leistung

• Analoger Ausgang

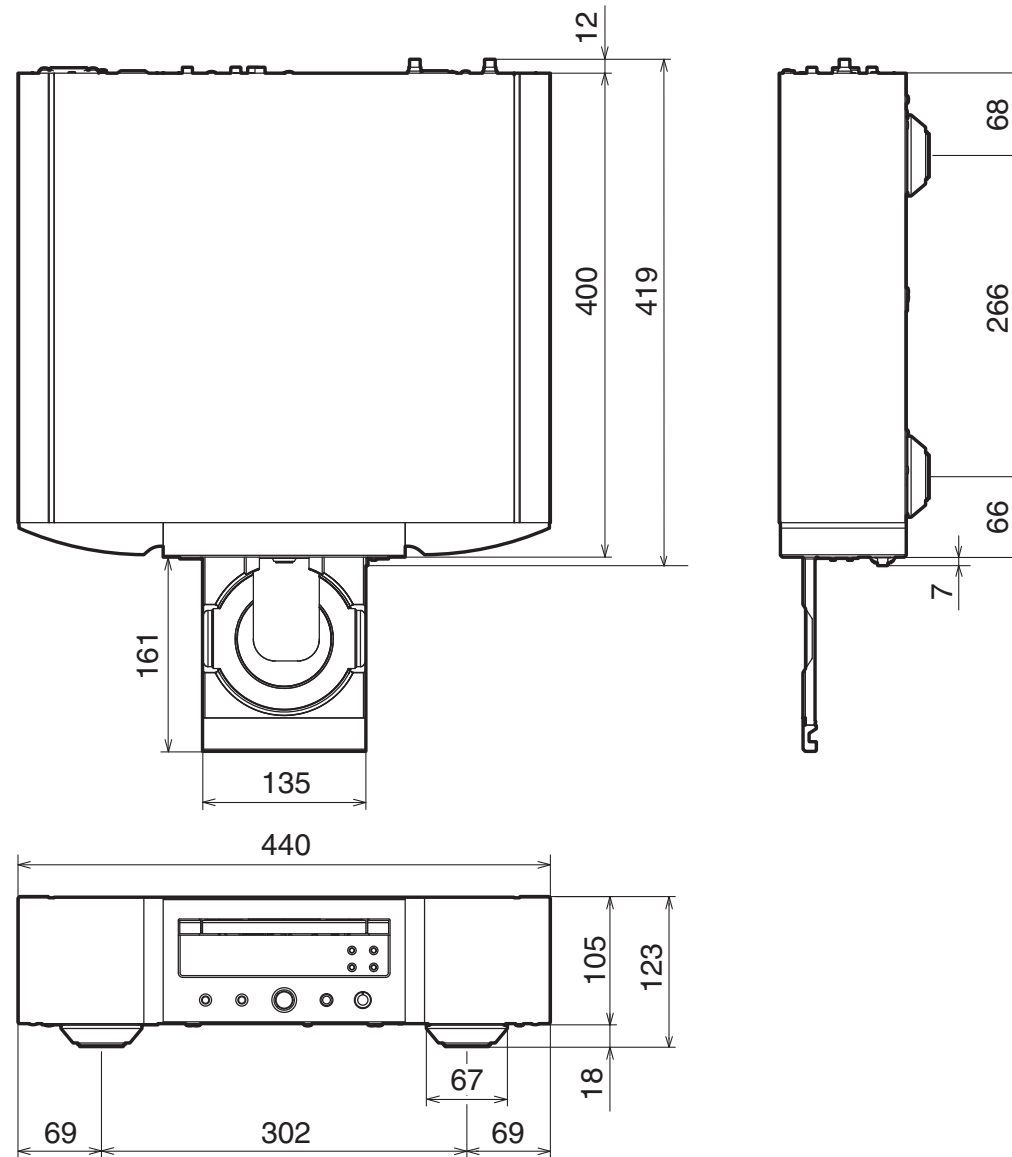
	[Super Audio CD]	[CD]
Kanäle:	2-Kanal	2-Kanal
Abspielbarer Frequenzbereich:	2 Hz – 100 kHz	2 Hz – 20 kHz
Wiedergabefrequenzgang:	2 Hz – 50 kHz (-3 dB)	2 Hz – 20 kHz (±1 dB)
Störabstand:	112 dB (hörbarer Bereich)	104 dB
Dynamikbereich:	109 dB (hörbarer Bereich)	98 dB
Gesamtklirrfaktor:	0,0008 % (1 kHz, hörbarer Bereich)	0,0015 % (1 kHz)
Gleichlaufschwankung:	Quarzgenauigkeit	Quarzgenauigkeit
• Ausgangspegel		
Unsymmetrisch:	2,4 V (10 kΩ/kOhm)	2,0 V (10 kΩ/kOhm)
Kopfhörerausgang:	50 mW/32 Ω/Ohm (variables Maximum)	50 mW/32 Ω/Ohm (variables Maximum)
• Digitale Ausgabe		
Koaxial:	-	0,5 Vp-p, 75 Ω/Ohm
Optisch:	-	-19 dBm
• Optisches Auslesesystem		
Laser:	AlGaAs	AlGaAs
Wellenlänge:	650 nm	780 nm
Signalart:	1-Bit-DSD	16-Bit lineare PCM
Abtastfrequenz:	2,8224 MHz	44,1 kHz

□ Allgemein

Stromversorgung:	230 V Wechselstrom, 50/60 Hz
Leistungsaufnahme:	47 W
Leistungsaufnahme im Standby-Modus:	0,3 W oder weniger
Betriebstemperatur:	+5 °C - +35 °C
Luftfeuchtigkeit bei Betrieb:	5 – 90 % (nicht kondensierend)

Änderung der technischen Angaben und des Designs zum Zwecke der Verbesserung ohne Ankündigung vorbehalten.

❑ **Abmessungen (Einheit: mm)**



❑ **Gewicht: 16,4 kg**

Index

A

AV-Empfänger 8

C

CD 13

Computer 9

D

D/A-Wandler 8, 18

Daten-CD 15

Display 5

Display-Helligkeit 11

F

Fehlersuche 27

Fernbedienungsanschluss 10

Fernbedienung 7

M

Menüplan 23

R

Rückseite 6

S

Standby-Automatik 24

T

Timer 10

Tipps 26

U

USB-Speichergerät 9, 16

V

Verstärker 8

Vorderseite 4

W

Wiedergabeprogrammierung 14

Übersicht
Anschlüsse
Wiedergabe
Einstellungen
Tipps
Anhang

www.marantz.com

You can find your nearest authorized distributor or dealer on our website.

marantz® is a registered trademark.

3520 10717 00AM

Copyright © 2019 D&M Holdings Inc. All Rights Reserved.